Toffe Zytig

Nr. 161 **Februar 2009**

Fasnachtspause in Belp

Foto: swissphotoart.ch

Redaktionsschluss Nr. 162: Montag, 9. März 2009

MARAG Garagen AG

HONDA

NISSAN

Honda Terminal
Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45
toffen@marag-garagen.ch

Nissan-Vertretung
Belpbergstrasse 3 + 5, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33
toffen@marag-garagen.ch

Honda Vertretung
Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
wabern@marag-garagen.ch

www.marag-garagen.ch

- Ganze Modellpalette von HONDA und NISSAN zur Besichtigung und Probefahrt
- Grosses Occasion-Angebot
- Eintausch aller Marken
- Leasing und Finanzierung
- Reparatur aller Marken
- Carrosserie und Spritzwerk
- Pneuservice
- Ersatzwagen
- 24-Stunden Selbstbedienungs-Waschanlage

Honda in Toffen

Nissan in Toffen

Honda in Wabern

Überdachte Occasionen in Toffen

Hier geben wir Ihnen keine Ratschläge.

Hier, wo alle mitlesen.

VALIANT BANK

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.

Adressänderungen bitte melden

P. P.
3125 Toffen

Raiffeisen-Mitglieder
haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins.
Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe
Belp · Blumenstein · Höfen ·Thierachern · Wattenwil
Telefon 031 818 20 40
www.raiffeisen.ch/guerbe
guerbe@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	3
Aus dem Gemeinderat	7
Einwohnerzahl	7
Aus dem Gemeinderat	9
Neuzuzüger	9
Wasserversorgung	11
TOGEKA	12
Auto Center Toffen	13
Schule	14
40 Jahre neuer Bären	16
Wiener Kaffeehaus	17
Laternenumzug	18
Siebter Weltbrottag am 16. Oktober 2008	19
Auflösung des Kreuzworträtsels	19
Gratulationen	21
Die Kaffeemaschine	21
Männerchor & Gemischter Chor	23
Dorfverein DTV	27
Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen	29
Begräbnisgemeinde, Kirchgemeinde	31
Theaterverein	33
«Mau öpis anders»	35
KiPlus	37
75 Jahre gemischter Chor Niederwangen	39
Ein Rückblick auf das Jahr 2008	43
Handel und Gewerbe	45
FBT	47
Frauenverein	49
Seniorenmittagstisch	51
Rotkreuzfahrdienst	51
Musikgesellschaft	53
Wir gratulieren	55
Feldschützen	57
Pro Senectute	58
Trachtengruppe	58
Sporteens	59
Budo Schule Gürbetal	63
Pro Senectute	64
Kreuzworträtsel	64

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1400 Exemplare.

Koordination:	Helmut Enzfelder	031 812 04 05
Redaktion:	Otto Berner (ob)	031 819 23 76
	Monika Neuenschwander (mn)	031 819 17 00
Gestaltung/Umbruch:	Helmut Enzfelder (he)	031 812 04 05
	Urban Loher (lo)	031 819 58 82
	Prisca Scheidegger	031 781 20 40
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserateverrechnung / G.z.D.:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Inserate:	Monika Neuenschwander (mn)	031 819 17 00
Finanzen:	Danielle Zemp (ze)	031 819 20 10

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
www.toffezytig.ch, info@toffezytig.ch

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck/Ausrüsten: Druckform, Toffen

Restaurant
Oldtimer Galerie Toffen
Gürbestrasse 1 – 3125 Toffen – Tel. 031 819 99 90
www.oldi-toffen.ch – info@oldi-toffen.ch

Das Olditeam – Der richtige Partner für Hochzeits-, Familien- und Betriebsfeste sowie für Vereins-, Clubausflüge etc.
In unseren gemütlichen Räumen bieten wir Platz für bis zu 120 Gästen, sowie ein separates Sitzungszimmer.
Apéros mit besonderem Ambiente in der Ausstellung der Oldtimer-Galerie.
Im **Sommer** sind unser Sonnengarten und die Terrasse ein Vergnügen.

- Grosses Angebot verschiedenster Menüvariationen
- Gute Weinkarte mit moderaten Preisen
- Hausspezialität: Heisser Stein, Oldi Spiesse

Unsere Anlässe: (Details im Internet)
- Ab Sept. bis Ende Mai jeden Freitag ab 20.30 Uhr **Tanz- und Unterhaltungsmusik** mit **Live-Musik**
- Reichhaltige **Sonntags-Brunchbuffets** mit anschliessender **Jazz-Matinée**

Tagesteller – Auf Wunsch täglich nach Hause serviert

Öffnungszeiten: Mo – Do 08.45 –18.00 Uhr
Fr – So 08.45– 24.00 / 00.30 Uhr
Von Montag bis Donnerstag kann unser Restaurant ab 18.00 Uhr für verschiedene Aktivitäten gebucht werden.

SCHNEIDER HÖRBERATUNG
Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

…die Adresse für digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER und mehr…

Info-Telefon: **031 312 22 55**

«Toffe-Zytig» Nr. 162:

erscheint am 3. April 2009

Redaktionsschluss: 9. März 2009

Aus der Redaktion

Ein Interview mit Karin Messerli und Susanne Blatter

MN. Karin Messerli und Susanne Blatter haben die Redaktion der Toffe-Zytig auf Ende Dezember 2008 definitv verlassen. Normalerweise waren sie diejenigen die Fragen gestellt und Artikel geschrieben haben, jetzt kehren wir den Spiess um und stellen ihnen die Fragen:

MN: Beginnen wir bei den Anfängen eurer Mitarbeit bei der Toffe-Zytig. Wie kamt ihr dazu? Was bewog euch zu dieser freiwilligen Tätigkeit bei einer Dorfzeitung?

ME: Wir waren kurz zuvor nach Toffen gezogen und ich suchte als frischgebackene Mutter eine Möglichkeit, mich im Dorf zu integrieren. Ich sah den Aufruf in der Toffe-Zytig und habe mich gemeldet, da ich beruflich bereits mit dem Druckgewerbe, Texte schreiben und Koordinieren Erfahrungen gesammelt hatte.

MN: Und du Susanne?

SB: Karin hat mich angefragt, als die Redaktion eine Vakanz hatte und Ersatz für die Inserate-Akquisition suchte.

MN: Du Karin hast 17 Jahre für die TZ gearbeitet, Susanne 14 Jahre. Was hat sich verändert, ist einfacher oder auch komplexer geworden?

ME: Das ist schwierig zu beantworten. Denn zu Beginn war ich eigentlich «nur» Redaktionsmitglied, das heisst, ich schrieb kleinere Beiträge und unterstützte die Redaktion beim Kontrollieren der vorliegenden Texte von Vereinen, usw. Später nach dem überraschenden Tod des damaligen Redaktionsleiters, Wolfgang Sennewald, sprang ich ins kalte Wasser und übernahm die Koordination der Redaktion. Da kam doch einiges Neues auf mich zu. Doch die Unterstützung durch die Redaktionsmitglieder, die Behörden und auch das Vertrauen und Verständnis der Vereine erleichterten mir die Arbeit.

SB: Ich denke vor allem auch, dass die Beiträge und die Inserate per e-mail gesendet werden vereinfacht unsere Arbeit.

ME: Stimmt, das ist eine enorme Vereinfachung. Dafür ist der Umfang der heutigen Ausgaben viel grösser. Viel Zeit spart man also nicht mehr. (lacht!) Verändert hat sich aber vor allem das Layout, dank der professionellen Entwicklungsarbeit, die Hans Sahli und Urban Loher geleistet haben.

SB: Zu Beginn meiner Tätigkeit waren noch alle Listen von Hand geschrieben. Dies sowohl in der Inserateverwaltung als auch in der Buchhaltung, die ich später auch noch übernommen habe. Heute ist eigentlich alles elektronisch erfasst und kann so auch einfacher bearbeitet werden.

MN: Wie war der durchschnittliche zeitliche Aufwand pro Ausgabe?
SB: Das war bei mir sehr unterschiedlich. Ende Jahr und Anfang Jahr gab es immer etwas mehr zu tun. Der Jahresabschluss der Buchhaltung, die neuen Inserate und die Kontakte mit den Inserenten. Diese Zusammenarbeit war meist sehr positiv und problemlos. Wir waren immer froh für ihre Unterstützung, denn ohne sie und die Gemeinde wäre es nicht möglich, den Toffnerinnen und Toffnern eine Zeitung in diesem Umfang und mit dieser Regelmässigkeit gratis zuzustellen. Bei dir Karin war das etwas anders, oder?
ME: Ja, ich denke der Aufwand für die Ausgaben war immer etwa gleich gross. Pro Ausgabe waren das vom ersten Artikel bis zum Versand alles in allem etwas über 18 Stunden. Da hat mich Susanne in Spitzenzeiten auch immer wieder unterstützt.

MN: Was hat euch die Mitarbeit gebracht? Was nehmt ihr nach all diesen Jahren mit auf euren persönlichen Weg?
SB: Nähe zum Dorf und persönliche Kontakte mit Leuten, mit denen ich sonst nie ins Gespräch gekommen wäre. Das war spannend, lehrreich, abwechslungsreich und auch interessant.
ME: Mir geht es wie Susanne. Ich konnte sehr viel lernen, was mir jetzt auch bei meinem Wiedereinstieg ins Berufsleben zu Gute kommt.
SB (lacht): Ja und nach rund fünf Jahren wurden wir in der Redaktion von den «Töchtern» zu Redaktionsmitgliedern, erinnerst du dich?
ME: Ja, das war so die erste interne «Beförderung»! Nein im Ernst, die Zusammenarbeit in der heterogenen Gruppe war eine Herausforderung und machte Spass. (grinst) Jedenfalls meistens! Nein im Ernst, es war wirklich eine interessante und gute Zeit. Irgendwie erschreckend, dass dies vor 17 Jahren begann. So alt sind wir doch noch nicht? Ein Grund mehr, aufzuhören und Platz für neue Ideen und Möglichkeiten zu geben.

MN: Nach wie vor braucht unsere Dorfzytig dringend neue Mitarbeiter, insbesondere Schreiberlinge. Euer «Slogan» um die Leserschaft dieser Zeitung zu einer Mitarbeit zu gewinnen?
ME: Ich habe sehr viel profitiert und sehr viel gelernt in den verschiedensten Bereichen.
SB: Ja, mir geht das auch so. Ich möchte diese Zeit nicht missen. Aber ein Slogan, das ist gar nicht so einfach.
ME. Wie wäre es mit: «Gratis Weiterbildung im Dorf!»
SB: Ja, oder: «Wer nicht wagt, gewinnt nicht!» Reicht dir das Monika?

MN: Falls wir damit neue Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter gewinnen, werde ich euch das umgehend melden. Aber, weshalb hört ihr nach so vielen Jahren gerade zum jetzigen Zeitpunkt auf?
SB: Wir sind beide wieder in den Berufsalltag eingestiegen. Lustigerweise in derselben Branche!
ME (lacht): Jetzt aber als «Konkurrenz»-Betriebe!

MN: Was sagt das lachende und was das weinende Auge zum Abschied?
SB: Es hat Spass gemacht. Doch mit dem Berufseinstieg war die Belastung manchmal doch etwas gross.
ME: Bei mir ist es ebenso. Viele schöne und auch lustige Erinnerungen und doch ist es schön, wieder mehr freie Zeit für Anderes zu haben.

MN: Ein Wunsch an die Toffe-Zytig und ihre Redaktion?
ME: Ich glaube es war uns beiden wichtig, erst dann aufzuhören, als wir sicher sein konnten, dass es genügend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Redaktion hat, damit die Arbeit weitergeführt werden kann.
SB: Ja, denn ich bin sicher, dass die Toffe-Zytig weiter erscheint und sicher noch viel Neues und Interessantes berichten wird.
ME: Ja und der Redaktion wünsche ich, dass der gegenseitige Respekt und die Akzeptanz, wie sie heute herrschen, erhalten bleiben und weiter gepflegt werden.
SB: Es macht auch Spass, jetzt eine Zeitung im Briefkasten zu finden und noch nicht zu wissen, was drin steht!

Liebe Karin, liebe Susanne, ich bedanke mich ganz herzlich für dieses erfrischende Interview!
Wir lassen euch nur sehr ungern gehen. Verlieren wir doch in euch zwei ausserordentliche Frauen bei der Toffe-Zytig. Es gibt wohl kaum ein Dankeschön, das gross genug sein könnte für all das was ihr für die Toffe-Zytig geleistet habt. Nebst euren oben erwähnten «Hauptaufgaben» habt ihr so Manches einfach noch zusätzlich gemacht, kurz hier etikettieren und dort noch auf die Post und, und, und. Viele eurer Wichtelarbeiten wurden für die Redaktion erst sichtbar, als sie von jemand anderem übernommen werden mussten.

Susanne und Karin, wir wünschen euch für eure private und berufliche Zukunft alles Gute, Zufriedenheit und Erfolg, Glück und Gesundheit für euch und eure Familien.

Von Herzen Dankeschön.

praxis für klassische massage

akupunkturmassage, fussreflexzonenmassage,
wirbeltherapie dorn/breuss, schröpftherapie

jasmin leuenberger
bahnhofstrasse 21 | 3125 toffen
anmeldung 079 707 03 35

Tanzstudio Yin Yang Toffen

Vormittagskurse Fitness für Frauen mit Kinderhütedienst	Mo	09.30–10.30
Dance-Mix für Kinder ab 4 Jahren	Di	16.00–17.00
Anfänger		17.00–18.00
Mittlere		18.00–19.00
Fortgeschrittene		19.00–20.00
NEW LATIN Aerobic		19.45–20.45
Hip-Hop + House ab 8 Jahren	Do	16.00–18.00
Jazz-Ballett Fortgeschrittene		18.00–19.15
Jazzgymnastik und Fitness		19.00–20.00
Kurse in Schwarzenburg	**Mi**	**14.30–18.00**

Projekte im 2008/09:
- Musical Schwarzenburg
- KidS-Projekte mit diversen Schulen
- **NEU** Personal Training

krankenkassenanerkannt

Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10
yinyangdance@msn.com

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp Fon 031 819 56 81
Apotheke Steinbach, Belp Fon 031 819 56 82

ETTIMA MASCHINEN-CENTER

Ettima AG
Inh. Hans-Ulrich Tanner
Bernstrasse 25
3125 Toffen (BE)
Telefon 031 819 56 26
www.ettima.ch

Ihr Partner für – Holzbearbeitungsmaschinen – Elektromaschinen
für Holz- und Metallbearbeitung
Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

Aus dem Gemeinderat

Einbürgerungen 2008

Im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat folgenden Bürgerinnen und Bürgern das Gemeindebürgerrecht erteilt:

Hans Peter Sennewald, gebürtiger Deutscher, lebt seit 1974 in Toffen. Er hat in Toffen die Schulen besucht und ist mit den hiesigen Lebensgewohnheiten, Sitten und Gebräuchen absolut vertraut. Am 15. Februar 2008 erhielt Hans Peter Sennewald das Schweizer Bürgerrecht und das Bürgerrecht des Kantons Bern.

Familie Tamara und Dario Mandic, aus Bosnien und Herzegowina, wohnt mit den beiden Söhnen Luka und Marin (Jahrgang 1993 und 1998) seit Herbst 2004 in Toffen. Die ganze Familie ist in unserem Dorf bestens integriert. Nach erfolgter Prüfung der Gesuchsunterlagen erteilte der Kanton Bern der Familie am 1. Juli 2008 das Schweizer Bürgerrecht und das Bürgerrecht des Kantons Bern.

Raquel Enzfelder, gebürtige Spanierin, durch Heirat Österreicherin, lebt seit März 2003 in Toffen. Sie ist mit den hiesigen Lebensgewohnheiten, Sitten und Gebräuchen absolut vertraut. Am 30. September 2008 erteilte ihr die kantonale Polizei- und Militärdirektion das Schweizer Bürgerrecht und das Bürgerrecht des Kantons Bern.

Der Gemeinderat heisst die neuen Toffner Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen!

Gemeinderat

Einwohnerzahl

ob. Am 31. Dezember 2008 hatte Toffen 2477 Einwohner. Vor einem Jahr waren es 2407. Somit nahm die Bevölkerung um 70 Personen oder um 3,5% zu.

Home Cinema + HiFi vom Feinsten
- best eingerichtetes HiFi und Home-Cinema Demostudio
- top Beratung
- grösste Auswahl
- Lieferung und Montage
- Reparaturen
- Barzahlungsrabatt
Bern Belp Thun Gerzensee
Rohrer tv und hifi vom feinsten

- Bang & Olufsen
- Piega
- Neukomm
- TAG McLaren
- McIntosh
- T+A
- Martin Logan
- Sonus faber
- Vincent
- NEC
- Loewe
- Audiostatic
- Rotel
- Pro-Ject
- Marantz
- Onkyo
- Canton
- Yamaha
- Panasonic
www.rohrerhifi.ch
Rohrer Multimedia AG Belpbergstr. 14 3125 Toffen Tel. 031 819 44 77
Oeffnungszeiten: Dienstag-Freitag 8-12 / 14-18.30 Samstag 8-12 / 13-16.00

Energie Belp
Elektrizität, Wasser, Wärme, Kommunikation
Rubigenstrasse 12, Postfach 193, 3123 Belp
Telefon 031 818 82 82, Telefax 031 818 82 81
info@energie-belp.ch, www.energie-belp.ch
24h-Pikettdienst 031 818 82 80 (Störungsfall)
Wir sind für Sie da – auch im Kabelnetz Toffen
Ihr Kabelnetz
QUICKLINE
MEIN MULTIMEDIA ANSCHLUSS

"himmlisch"
... schwärme di eine
"äärdeguet"
schmachte di angere...
Nydelchueche,
Chnusperbrot,
Truffes ...
Bäckerei Konditorei Ernst
Riggisberg-Toffen, Tel. 031 819 22 05, www.beckernst.ch

Aus dem Gemeinderat

Ressortverteilung 2009 bis 2012:

Ressort	Hauptverantwortung	Stellvertretung
Präsidiales	Koller Hans (SVP)	Rohr Ruth (FBT)
Bau	Zbinden Rolf (FBT)	Bigler Peter (SVP)
Betriebe	Bigler Peter (SVP)	Zbinden Rolf (FBT)
Bildung	Rohr Ruth (FBT)	Krattiger Theres (FBT)
Finanzen	Tanner Hans-Ulrich (SVP)	Koller Hans (SVP)
Sicherheit	Ueltschi Hanspeter (FBT)	Tanner Hans-Ulrich (SVP)
Soziales	Krattiger Theres (FBT/parteilos)	Ueltschi Hanspeter (FBT)

Gemeinderat

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Zuvic Milojka	Gartenstrasse 2	08.11.2008
Guggisberg Annina	Bahnweg 20	01.11.2008
Leutwiler Jago	Bifangweg 20	01.11.2008
Willen Werner + Helga	Grüdstrasse 93	30.11.2008
Eckert Daniel	Gartenstrasse 10	06.10.2008
Aebischer Ewald + Allemann Monika	Lerchenweg 2	01.12.2008
Sahli Heinz + Erika	Eigerweg 13	15.12.2008
Sahli Michael + Baruti Sahli Armanda, Jonah	Eigerweg 11	30.12.2008
Zenger Marco + Gerber Gabriela	Bifangweg 3	05.01.2009
Kolwes Stefan	Steinackerweg 8	01.01.2009

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

KÜNG METZG
TOFFEN
Tel. 031 819 02 58

Jede Woche:
frische Ravioli
aus dem Wallis

Jeden Dienstag:
Blut- und Leberwurst
Hausgemacht

Jeden Donnerstag:
frische Fischfilets

mmh fein!

Mehr sehen
von der Welt

BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN
Schwanengasse 6
3011 Bern
031 311 79 82
www.bodaybulloni.ch

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung
Telefon 0900 819 900

Wasserversorgung (WV)

Einwandfreies Trinkwasser

Das Stadtlabor Bern hat letztmals am 11. November 2008 das Trinkwasser der WV-Toffen untersucht. Die Ergebnisse der einzelnen Proben entsprechen sowohl bakteriologisch als auch physikalisch und chemisch allesamt den gesetzlichen Anforderungen. Das Wasser vom Reservoir Breitlohn wird mittels einer Ultraviolettanlage desinfiziert.

Probenahmestellen:	Pumpwerk:	Reservoir Sygart:	Reservoir Breitlohn:	Max. Toleranzwerte:
Wassertemperatur	12.4° C	11.4° C	11.2° C	25° C
Gesamthärte *	34.6° fH	36.3° fH	34.8° fH	50° fH
Chlorid (CI)	11 mg/l	9.1mg/l	11 mg/l	200 mg/l
Nitrat (NO3)	13 mg/l	23 mg/l	16 mg/l	40 mg/l
Sulfat (SO4)	23 mg/l	9.4 mg/l	18 mg/l	200 mg/l

Die Wasserhärte ist ein Massstab des Kalkgehaltes im Wasser. Die Gesamthärte wird vielfach in französischen Härtegraden (° fH) angegeben. 1° fH entspricht 1 g Kalk (Calcium- und Magnesiumsalze als Härtebildner) in 100 l Wasser.
Waschmaschinen, Geschirrspüler und Industrieapparate deutscher Herkunft benötigen dagegen oft die Angaben in deutschen Härtegraden (° dH), wobei folgende Umrechnung gilt:
1 mmol/l = 10° fH (französische Härtegrade), 1° fH = 0,56° dH (deutsche Härtegrade).
Die Härte unseres Wassers beträgt somit ca. 3.63 mmol/l = 36.3° fH = 20.3°dH.

Das Wasser kann wie folgt eingestuft werden:
0 – 7 ° fH, sehr weich, 7 – 15° fH, weich, 15 - 25° fH, mittelhart, 25 - 32° fH, ziemlich hart, 32 -42° fH, hart, >42° fH, sehr hart.

Toffen hat gutes Trinkwasser. Es entspricht in allen Teilen den gesetzlichen Anforderungen. Haben Sie Fragen? Rufen Sie an (Tel. 031 818 57 50)!

Es wird darauf hingewiesen, dass die Besitzerinnen/Besitzer von Privatversorgungen allfällige Wasserbezügerinnen/-bezüger gemäss Artikel 5 der Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser (SR 817.022.102) ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

Umwelt- und Betriebskommission

Jahresrückblick 2008

Unser erstes Jahr als Regio-Feuerwehr TOGEKA haben wir gut überstanden. Im Einsatz hat die Zusammenarbeit bereits sehr gut geklappt, Fehler können natürlich immer verbessert werden. Der Übungsbetrieb konnte noch nicht wunschgemäss organisiert werden, ist es doch schwierig, über 80 Angehörige an einer Übung so zu beschäftigen, dass es nicht langweilig wird oder zu kurz geübt werden kann. Für 2009 haben wir bereits Massnahmen getroffen, um diesen Missstand zu verbessern.

2008 war in Bezug auf die Einsätze ein aufwändiges Jahr. Mit Abstand der grösste Einsatz war der Brand am Grossmattweg in Toffen vom 4. April 2008. Die späte Alarmierung, die Erstversorgung der Verletzten, der Umstand, dass eine Person lange als vermisst galt und das enorm grosse Aufgebot an Einsatzkräften bedeutete für alle Anwesenden eine hohe Belastung. Dank den 75 Feuerwehrangehörigen und dem Einsatz aller Fahrzeuge unserer Feuerwehr sowie den Tanklöschfahrzeugen und der Autodrehleiter der Feuerwehr Belp konnte das Feuer nach rund zwei Stunden gelöscht werden. 53 Angehörige der Feuerwehr TOGEKA leisteten bei diesem Ereignis insgesamt (inkl. Brandwache und Wegräumen) 331 Einsatzstunden. Der Grosseinsatz konnte am Samstag um 10 Uhr beendet werden.

Weitere 360 Einsatzstunden leisteten wir bei folgenden Einsätzen:

- Brand Scheune Gelterfingen
- Backofenbrand Toffen
- Autobrand Kaufdorf
- Badezimmerbrand Toffen

Das Kader unserer Feuerwehr rückt zu sechs weiteren Alarmen aus. Hierbei handelt es sich um einen Verkehrsunfall, umgefallene Bäume sowie vier Wasserschäden. Zum Glück kommen wir bei diesen kleineren Einsätzen «nur» auf total 176 Einsatzstunden.

900 Stunden (inkl. administrative Nacharbeiten) wurden für diese elf Einsätze aufgewendet. Es sind Arbeiten, welche wir zur Sicherheit der Bewohner unserer drei Gemeinden erbringen. Wie wertvoll unsere Arbeit ist, entnehmen wir jeweils den vielen positiven Reaktionen aus der Bevölkerung. Für uns gilt auch im 2009: Wir sind jederzeit für Sie da, wenn Sie unsere Hilfe benötigen!

Suzanne Schmied-Gurtner, Fourierin Regio FW TOGEKA

Auto Center Toffen

ob. Am Samstag, dem 29. November 2008, führte die Oldtimer Galerie Toffen die zweite Auktion dieses Jahres durch. Die vielen Fahrzeuge auf den Parkplätzen bis zum Bahnhofareal zeugten von grossem Interesse im In- und Ausland. So sah man Nummernschilder mit D, F, NL und I. Die meisten Fahrzeuge waren allerdings mit Schweizer Schildern versehen, so aus dem Tessin, dem Baselbiet, aus Genf und sogar aus Graubünden. Reinhard Schmidlin, Organisator des Anlasses, war mit dem Erfolg sehr zufrieden, wurden doch 60 Fahrzeuge verkauft. Auch das Schweizer Fernsehen zeigte Interesse und widmete dem Anlass ziemlich viel Sendezeit. In einem Interview sagte der Auktionator Breitenmoser: «Derzeit ist es gescheiter, in einen guten Oldtimer zu investieren als in eine Bank . . .»

Zufällig gab es eine Woche später nochmals ein Auto-Weekend. Die MARAG Garagen AG, in der Nähe der Oldtimer Galerie, organisierte eine Ausstellung der neuesten Honda-Fahrzeuge. Auch die ganze Nissan-Palette war zu bestaunen. Zu gleicher Zeit war im Betrieb Wabern die ganze Honda-Angebot ausgestellt. Eindrücklich in Toffen ist die moderne, überdachte Austellung von etwa 100 Occasions Wagen. Alle sind gewaschen, inwendig sauber herausgeputzt und beschriftet.

SCHULE TOFFEN

Am 8. Januar war für die 2. Klasse des Schulhauses Matte ein besonderer Schultag. Vier Hundeteams und ein Moderator besuchten uns während eines Morgens im Rahmen der Präventionskampagne «Kind und Hund».
Hauptziel dieses Projekts ist die **Verhütung von Beissunfällen** mit Kindern.

Weitere Ziele dieses präventiven Unterrichtes sind:
– Angst abbauen
– Respekt aufbauen
– Richtiges Verhalten lernen und üben

In einem Theorieteil wurden die Kinder mit dem Hundeverhalten und der Hundesprache vertraut gemacht. Was mag der Hund, was mag er nicht? Die speziell ausgebildeten Hundeführer zeigten uns nun, wie gut ein Hund hören und riechen kann. Wie stark sein Gebiss ist, konnten wir eindrücklich miterleben. Dass er aber sogar ein rohes Ei im Maul tragen kann, hat uns alle erstaunt.
Im Praxisteil durften die Kinder in kleineren Gruppen auf dem Pausenplatz das richtige Verhalten in kontrollierten Situationen lernen und üben. Trotz der eiskalten Bise waren alle voll dabei!
Zum Schluss erhielten die SchülerInnen das Büchlein «Tapsi komm . . . », eine Broschüre des Bundesamtes für Veterinärwesen. Hier wird das richtige Verhalten gegenüber Hunden festgehalten und auf gut verständliche Art und Weise den Kindern näher gebracht.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Interessengemeinschaft der Kynologischen Organisationen im Kanton Bern (IGKO) für ihren tollen Einsatz bei uns in Toffen!

Katrin Messerli

Kinderstimmen:

Wir sind mit den Hunden spazieren gegangen. Wir spielten ein lustiges Spiel. Sara und Melissa

Wir haben viel über Hunde gelernt. Die Hundeführer haben gesagt wir haben's gut gemacht. Rico

Wenn ein fremder Hund auf mich zurennt, halte ich die Arme nach unten und schaue in den Himmel. Wenn man dem Hund ein Gudeli gibt, muss man die Hände gerade halten.
Jan und Simon

Wenn man einen Hund streicheln will, muss man den Besitzer fragen: Darf ich den Hund streicheln? Ich tu die Hand an die Nase und er schnuppert. Ich darf ihn streicheln.
Valérie und Oskar

Wir haben mit den Hunden gelernt. Wir haben ein Foto gemacht. Florian und Jasmin M.

Wir waren mit den Hunden spazieren. Wir hatten viel Spass und haben gelernt, wie man mit den Hunden umgehen kann. Jens und Damian

Wir haben viel Spass gehabt! Memet und Lucas

Man darf die Leine nie um die Hand wickeln. Wenn der Hund zieht, fällt man um.
Carmen und Jeaninne

Wenn ein Hund auf dich loskommt und du ein Sandwich in der Hand hast, musst du das Sandwich wegwerfen.
Lars und Noel

Die Hunde waren brav und niedlich. Die Hundeführer waren sehr lieb.
Mélanie und Jasmin Z.

Wir sind hinausgegangen. Wir haben viel gelernt. Ein Büchlein haben wir bekommen. Das Büchlein heisst: Tapsi komm. . . Lukas W. und Lukas B.

Einen spannenden Vormittag . . .

. . . inmitten von Hundehaltern, ihren Hunden und 21 aufgeweckten und wissbegierigen Kindern, durften interessierte Eltern erleben. Beeindruckend was die Kinder über Hunde bereits wissen. Sie zeigten Konzentration, Freude, Begeisterung sowie auch eine Portion Mut bei den praktischen Übungen an diesem kalten Januarmorgen.

Beim Gespräch mit anwesenden Eltern jedenfalls ist eines rasch klar, auch bei uns Erwachsenen gibt es viele Ängste und Unsicherheiten beim Zusammentreffen mit unbekannten Hunden. Umso besser wenn unsere Kinder ihre Ängste frühzeitig abbauen können oder gar nicht erst unangenehme oder gefährliche Situationen erleben müssen.

Denn diese 2. KlässlerInnen wissen nun um das richtige Verhalten rund um einen unbekannten Hund bestens Bescheid.

Monika Neuenschwander

40 Jahre neuer Bären

ob. Am 27. Dezember des vergangenen Jahres feierte die Wirtefamilie Barros-Brönnimann den 40. Geburtstag des neuen «Bären». Der alte «Bären», damals auf der anderen Seite der Bernstrasse, brannte am 21. Juli 1967 teilweise ab. Nach dem Aufräumen konnten die Küche und der Saal noch zeitweise notdürftig gebraucht werden. Schliesslich wurde die Ruine von einem Luftschutzdetachement übungshalber ganz abgerissen. Der neue «Bären» wurde 1968 gebaut (Baumeister Fritz Müller) und am 27. Dezember des gleichen Jahres eingeweiht. Die Wirte Ruth Marti und Hans Marti (†1996) führten den Betrieb erfolgreich weiter. Am 27. Dezember 2004 wurde der Bären von den neuen Eigentümern, Rosmarie und Tino Barros, mit einem glanzvollen Fest neu eröffnet. Seither sind vier Jahre vergangen, 40 Jahre seit der Neueröffnung nach dem Brand. Wenn das nicht ein Grund zum Feiern ist? Tatsächlich, Rosmarie und Tino feierten das Jubiläum am 27. Dezember 2008 mit ihren zahlreichen Gästen. Hauptattraktion waren Getränkepreise wie vor 40 Jahren.
Wir wünschen den Wirten, ihrer Familie und dem Personal weiterhin Erfolg und viel Freude an ihrem Betrieb und bald wieder einen Grund zum Feiern.

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

Wiener Kaffeehaus

Samstag, 21. Februar 2009, ab 14.00 Uhr
im Kirchlichen Zentrum Toffen

lassen Sie sich verwöhnen bei Kaffee und Kuchen
in verschiedenen Variationen

Der Nachmittag wird musikalisch umrahmt
von Kathrin Zahnd am Keyboard

Es darf dazu auch getanzt werden

Eintritt inkl. 1 Kaffee crème oder 1 Tee Fr. 8.00

Anmeldungen bis Mittwoch, 18. Februar 2009 an

Ursula Beyeler Römerstrasse 7 3125 Toffen 031 819 43 20

Susanne Herzig Gantrischweg 2 3125 Toffen 031 819 49 00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Laternenumzug

«Papi, soll ich die braunen Schuhe anziehen?» fragt unsere Tochter ganz aufgeregt. «Nein, du kannst die ganz warmen hier anziehen» antworte ich. Nun noch schnell den Schal um den Hals legen und die Mütze überstreifen. Ups, beinahe hätten wir die dicken Handschuhe vergessen. Nachdem auch diese gefunden sind, ist es so weit. Das lange Warten hat ein Ende, kein Regen wie die letzten zwei Wochen, es kann losgehen.

Zusammen treten wir in die kalte, sternenklare Nacht und machen uns auf den Weg. Aus allen Richtungen strömen Kindergarten Kinder mit Eltern und Geschwistern zum Schulhaus Matte.
Nachdem Frau Eschler und Frau Kühni ihre Truppe um sich versammelt haben, dürfen die Kinder endlich die lange geübten Lieder und Versli zum Besten geben. So ertönt dann auch eine berndeutsche Version von «Der Mond ist aufgegangen» aus vielen Kinderkehlen und begleitet von Keyboard und Gitarre über den Schulhausplatz, was von den Eltern und Geschwistern mit Applaus quittiert wird.
Der eigentlich Höhepunkt steht aber noch bevor. Die Kinder verschwinden im Schulhaus und eins ums andere erscheint kurz darauf wieder mit seiner aus Kleister und rotem Papier gebastelten Laterne in der Hand. Schon bald sind alle Kerzen angezündet und der Umzug setzt sich langsam in Bewegung. Zum Glück ist es ein Laternenumzug, sonst wären die Teilnehmer neben der Post im Dunkel der Nacht verschwunden. So aber leuchten die Laternen mit den Sternen und den Kinderaugen um die Wette.
Bei der Selina Ranch, wo keine Strassenlampe den Laternen Konkurrenz macht, wird noch einmal gesungen. In der Grüdstrasse mischen sich die Kinder dann unter die Eltern, oder war es umgekehrt? Gemeinsam kehren wir jedenfalls zum Schulhaus zurück, wo fleissige Helfer für einen Imbiss und etwas zu Trinken gesorgt haben.

Nur ungern liess sich unsere Tochter davon überzeugen, dass es langsam Zeit war den Heimweg unter die mittlerweile doch ein wenig müden Füsse zu nehmen.

Bei unserem Tagesrückblick, welchen wir beim gute Nacht sagen immer machen, ist für unsere Tochter sofort klar, was das Highlight des Tages war: Der Laternenumzug 2008. «Gute Nacht, schlaf gut». Familie Liechti

Siebter Weltbrottag am 16. Oktober 2008

Am 16. Oktober wurde bereits zum siebten Mal der Welttag des Brotes gefeiert. Brot ist in den meisten Ländern noch immer eines der wichtigsten Nahrungsmittel, oft wird es gleichgesetzt mit Leben und Wohlergehen.

Aus diesem Anlass kamen die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte an diesem Tag in der grossen Pause in den Genuss eines Wegglis und eines Orangensafts, gespendet von der Bäckerei Ernst.
Die Bäckerei Ernst gab sich grosse Mühe, mehrere gluschtige Sorten aus verschiedenen Mehlen mit und ohne Kerne, Nüsse und Samen herzustellen. Wir finden es ganz toll, dass sie in dieser Form an der Aktion teilgenommen hat und sprechen ihr hiermit ein herzliches Dankeschön aus.
Seit jeher hat Brot weltweit eine überragende Bedeutung: Es ist Symbol für Nahrung, Leben und Sicherheit. Seit Jahrtausenden findet man den Begriff «Brot» in religiösen Überlieferungen, Legenden, Mythen und Bräuchen. In der Literatur, der Malerei und der Musik kommt das Brot beinahe ebenso oft vor wie die Liebe.

Aulösung des Kreuzworträtsels von «Toffe-Zytig» Nr. 160

■	■	■	■	M	I	■	I	■	■	■
O	E	F	T	E	R	■	N	U	M	A
■	R	I	E	S	E	■	T	■	U	N
■	T	T	■	S	■	G	I	L	E	T
■	R	■	B	I	S	A	M	■	H	E
B	A	R	O	N	I	N	■	P	L	I
■	G	A	N	G	■	S	E	G	E	L

bbb
BERATUNG BILDUNG BEGLEITUNG
Das vielseitige und ganzheitliche Angebot zu Gesundheits- und Lebensfragen

- Kurs **„Heilkräuter für den Hausgebrauch"**, 5 Freitag Abende über das Sommerhalbjahr, ab 27. März in der Gesundheitspraxis, Heitern bei Toffen.
- Schnuppernachmittag / 10 Jahre Praxis in der Heitern **„Atem- und Körpertherapie bei körperlichen und psychischen Beschwerden"** mit Agnes Schweizer und Beat Grossniklaus, am Samstag, 28. März in der Gesundheitspraxis, Heitern bei Toffen.

Einzelsitzungen und Beratungen:
Körper- und Atemtherapie, Naturheilverfahren und systemische Aufstellungen

Die meisten Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten
(Komplementär-Zusatzversicherung).
Für weitere Auskünfte können Sie uns gerne anrufen oder unsere Website besuchen.

Agnes Schweizer und Beat Grossniklaus
Heitern, 3125 Toffen, Tel./Fax 031/819 12 19
www.infobbb.ch, mail@infobbb.ch

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 819 21 08

DAMEN & HERREN
COIFFEURSALON
Yvonne
Yvonne Kasteler
Bernstrasse 24 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 46 64

Gratulationen

Wir freuen uns, in dieser Ausgabe der Toffe Zytig

Herrn Walter Blatter,
Bahnhofstrasse 14, 3125 Toffen, zum Geburtstag zu gratulieren.
Am 20. Februar kann er seinen 93. Geburtstag feiern.

Im Namen der Gemeinde und der Bevölkerung von Toffen wünschen wir dem Jubilaren ein frohes Fest und im neuen Lebensjahr Gesundheit und Wohlergehen.

Dorfverein Toffen DVT, Elsbeth Ernst

Die Kaffeemaschine

ob. An einem Samstagmorgen fuhren wir zwei Jasskollegen auf den Belpberg, um die gewonnene Kaffeemaschine abzuholen. Am Eingang des Restaurants wurden wir von einem geschniegelten deutschen Herrn empfangen. Wer die Kaffemaschine wollte, wurde um etwas Geduld gebeten. Wer sich für die Ferien am Roten Meer – mit Kind und Kegel zu 100 Franken – interessierte, wurde hereingebeten. Nach einer Viertelstunde erschien der Herr wieder und erklärte, der Gewinner der Maschine werde an einer besonderen Verlosung bestimmt. Der Preis werde dann dem Glücklichen per Post zugestellt. Wir wendeten den Wagen und fuhren nach Toffen zurück – natürlich ohne Kaffeemaschine, aber mit einer kleinen Wut im Bauch.

Einige Tage später trafen wir uns im «Bären» zum regelmässigen Mittwochjass. Fritz bestellte einen Kaffee und murmelte etwas wie «dies geht auf die gewonnene Kaffeemaschine». Erfreut gratulierten wir ihm zu seinem Glück. Etwas kleinlaut sagte er, ja, er habe eine Kaffeemaschine gewonnen, aber nicht erhalten! Mit einer kleinen Verspätung erschien dann auch Hansruedi und sagte, auch er sei auf den Belpberg gefahren, um die gewonnene Kaffeemaschine abzuholen. Anders als wir, ging er in die Wirtschaft und bestellte einen Kaffee, den er natürlich selbst bezahlte. Nach einem halbstündigen Vortrag über die Millionen Milben in unseren Betten, verliess er die Beiz. Von einer zu verschenkenden Kaffeemaschine war weit und breit nichts zu sehen.

Wir vier Kaffeehelden hatten immerhin etwas zu lachen und dann viel Spass am nachfolgenden Schieber!

KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI

Kaffeemaschinen Urs Liebi
Verkauf & Service
Steinbachstrasse 23, 3123 Belp

Telefon 031 812 01 40

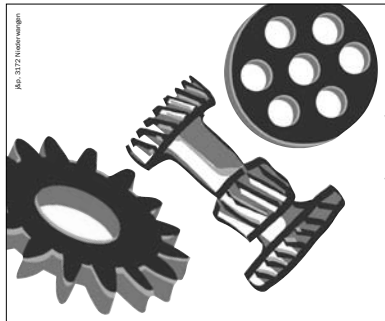
„aues um Kafimaschine... lieber zum Liebi"

Bigler & Co. AG
Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen



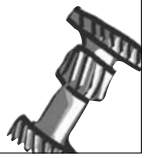
Sie haben die Idee,
wir die Lösung.

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU
STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54

ISO 9001 SQS Zertifikats-Nr. 70036



Samstag, 28. März 2009

Konzert

in Toffen
im Kirchlichen Zentrum
am Kanalweg

Beginn 20 Uhr
Türöffnung und Apéro
ab 18.45 Uhr

Es wirken mit:

Männerchor Toffen
Gemischter Chor Toffen

Krambambuli

Rose Marie Doblies
© Nicola, F

Daniele Stähli

Claudio Simonet

Vorankündigung
Das Programm beinhaltet:
• Liedervorträge beider Chöre
• Auftritt Vokalensemble
• Gemeinsamer Auftritt unserer Chöre mit dem Vokalensemble
Nach dem Konzert verwöhnen wir das Publikum gerne mit kleinen Snacks, leichten Drinks, raffinierten Kaffees, aber auch mit Mineral, Bier und Wein in unserem Konzertlokal und der Cüpli- oder Kaffeebar.

Reservieren Sie sich schon jetzt den **28. März 2009**

Es freuen sich auf Ihren Besuch: Männerchor & Gemischter Chor Toffen

Lust auf Singen?
Jeweils am Donnerstag um 20.15 Uhr wird im Bären Toffen geprobt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Kontakt: Ernst Flückiger, Fliederweg 6, 3125 Toffen Tel. 031 819 19 48

Unsere Gäste, das Vokalensemble Krambambuli:

Claudio Simonet,
geboren am 14. 4. 1954, aus Disentis studierte Orgel am Konservatorium Winterthur sowie Gesang bei der Opernsängerin Verena Landolt in Stuttgart/Chur. Weitere Studien in Dirigieren führten ihn nach Salzburg und an die Bach-Akademie in Stuttgart. Einige Jahre war er an der Churer Kammeroper engagiert. Nach einem Italienaufenthalt in Mailand hat Claudio Simonet den endgültigen Zugang zum italienischen Opernfach gefunden. Seine grössten Erfolge feierte er in Verdis Ernani (Rolle: Don Carlo) sowie als Nabucco mit dem Transsylvanischen Sinfonieorchester Budapest. Er leitet auch die Musikschule der Surselva. Insbesondere bildet er junge SängerInnen aus und bestreitet mit diesen eine rege Konzerttätigkeit. Zudem hat er die Organistenstelle Disentis und ist Mitglied der Drei Bündner Baritone.
Nebenbei ist er auch noch Gemeindepräsident der kleinen Bündner Gemeinde Medel.

Romina Simonet,
geboren am 1. 12. 1987, ist in Curaglia aufgewachsen. Sie hat dort die Primarschule besucht und danach am Gymnasium der Klosterschule Disentis Matura gemacht. Sie studiert Humanmedizin an der Universität Bern. Romina gehört zum Kern des Vokalensembles. Seit der Gründung von Krambambuli ist sie mit Leib und Seele dabei und verzaubert alle mit ihrer ganz speziellen, wunderschönen, tiefen Stimme.

Andrea Caduff,
geboren am 27. 2. 1987, ist in Schluein aufgewachsen und hat dort die Primarschule besucht. Danach besuchte sie die Klosterschule Disentis, welche sie nach 6 Jahren mit der Matura beendete. In der Zeit im Gymnasium hat sie auch die Musik und besonders den Gesang für sich entdeckt. Nun ist Andrea in Bern und versucht ihr Glück in der Hauptstadt als Psychologiestudentin.

Yvonne Simmen,
geboren am 9. 4. 1990, ist im kleinen Dorf Rueun aufgewachsen, wo sie die Primarschule besucht hat. Nachher zog es auch sie ins Gymnasium der Klosterschule Disentis, wo sie im Frühling 2009 die Matura abschliessen wird.
Wenn Yvonne nicht mit Krambambuli singt, ist sie im gemischten Chor Rueun/Siat mit Leib und Seele als Sängerin dabei. Beim Singen vergisst sie alles was um sie herum geschieht und wird zu einer kleinen Sonne.

Daniela Flepp,
geboren am 2. 5. 1987, ist in Disentis aufgewachsen. Sie besuchte die Primarschule und zwei Sekundarklassen in Disentis. Nach der 2. Sekundarklasse entschloss sie sich das Gymnasium an der Klosterschule zu absolvieren. Sie studiert nun seit 2007 klinische Heil- und Sozialpädagogik an der Universität Fribourg.
Schon als Kind entdeckte Daniela die Leidenschaft zum Singen und deshalb nahm sie seit der 4. Klasse Gesangsunterricht. In diesen Jahren wuchs und veränderte sich ihre Stimme und viele sagen, dass diese einzigartig und speziell sei.

Sara Simonet,
geboren am 5. 7. 1985, ist in Curaglia aufgewachsen. Sie hat dort die Primarschule besucht und danach die Matura am Gymnasium der Klosterschule bestanden. Mit neun Jahren begann sie mit der Stimmausbildung. Die ersten Erfahrungen als Solistin machte sie in der Gymnasiumszeit.
Nach erfolgreich bestandenem zweijährigen Vorkurs Lugano hat Sara dort im Herbst 2006 das Bachelorstudium begonnen. Im Juni 2008 hat sie die Theorie abgeschlossen und widmet sich nun im letzten Studienjahr voll und ganz dem Gesang. Seit September 2008 unterrichtet sie Gesang an der Musikschule Surselva.

Aurelia Flepp,
geboren am 29. 2. 1992, ist wie ihre Schwester in Disentis aufgewachsen. Dort besuchte sie die Primarschule und die Sekundarschule Nach dem Schulabschluss hat sie sich für die FMS (Fachmittelschule) entschieden, um später ihren Traumberuf erlernen zu können, nämlich Kindergärtnerin.
In ihrer Freizeit ist Aurelia eine leidenschaftliche Tänzerin und natürlich auch Sängerin. Seit 2006 hat Aurelia das Vergnügen bei Krambambuli mitzusingen.

Sarah Calörtscher,
geboren am 11. 2. 1991, wohnt seit bald vierzehn Jahren in Ilanz. Im Anhang an die Primarschule Ilanz besucht sie seit 2004 das Gymnasium in Disentis. Nach der Matura möchte Sarah eventuell ein Jahr nach Portugal zu Verwandten gehen, um danach eine musikalische und gesangliche Ausbildung zu beginnen.
Sarah ist ein offener Mensch, der gerne Neues kennen lernt. Musik bedeutet ihr sehr viel.

Ruth's
Mobile Fusspflege

ob . . .
zu Hause, im Spital, im Altersheim usw.

Termin: Montag bis Freitag
9.00 bis 18.00 Uhr
Anmeldung unter:
079 373 01 26

Ruth Krebs

Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.

Sandstrahlerei Hänni AG
Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.
Gerüstbau.

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21
Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch

Dorfverein Toffen DTV

Mit dem Segelschiff um die Welt

Vortrag von Katrin und Dieter Henzi

Wir freuten uns sehr, mehr als 50 Personen zum Vortrag von Katrin und Dieter Henzi, am Freitag, 21. November 2008, im Singsaal Schulhaus am Hang begrüssen zu dürfen.

Gespannt lauschten die Besucher den interessanten Erlebnissen dieser nicht ganz alltäglichen Reise von Katrin und Dieter Henzi, welche sich mit einigen Unterbrüchen über 9 Jahre erstreckte. Zwischendurch kehrten sie immer wieder in die Schweiz zurück, um sich von den Strapazen dieser Reise mit einem hochseetüchtigen Segelschiff zu erholen. Sie verstanden es sehr gut, ihre Erlebnisse dieser langen Reise rund um die Welt in Worten und mit eindrücklichen Bildern zu präsentieren. Wie uns die beiden Weltumsegler erklärten, zeigten die präsentierten Bilder hauptsächlich die Situation unter normalen Bedingungen. Wenn sie ganz schlechtes Wetter mit hohem Seegang hatten, waren sie mit dem Navigieren und dem Kurshalten des Schiffs beschäftigt und konnten nicht noch Bilder schiessen.

Nach 9 Jahren auf hoher See verkauften sie ihre Segeljacht und kehrten definitiv in die Schweiz zurück.

Katrin Henzi hat die Erlebnisse dieser aussergewöhnlichen Reise auch im Buch «Welt umrundet» festgehalten, das in jeder Buchhandlung erhältlich ist.

Beim anschliessenden Apero konnten die Besucher direkt bei den Weltumseglern Fragen stellen und erhielten ausführlich und bereitwillig Auskunft.

Der Vorstand und die Besucher bedankten sich bei Henzis mit einem grossen Applaus für den interessanten Abend. Mit der Kollekte am Ende des Vortrages konnten wir einen Teil der Unkosten decken, herzlichen Dank allen Spendern.

Dorfverein Toffen DVT
Ruedi Renggli

Dekorative Lasurtechnik
Maler- & Spritzarbeiten

MALEREI Rufener

Ronny Rufener
Gutenbrünnenweg 41
3125 Toffen
031 819 80 84
079 701 75 71

Bringt Farbe in Ihr Leben

- Renovationen
- Umbauten
- Neubauten

www.malerei-rufener.ch
info@malerei-rufener.ch

Restaurant-Pizzeria
Buon Appetito bei
IL Sorriso in Toffen

Das Restaurant Pizzeria IL Sorriso verwöhnt Sie in gemütlichem und gepflegtem Italien-Ambiente mit bester Schweizer und italienischer Küche.
Geniessen Sie hausgemachte Pizza mit ausgezeichnetem Wein und lassen Sie sich vom herzlichen und fürsorglichen Service unserer Mitarbeiter begeistern.

Haben Sie unsere Hausspezialität schon versucht:
Fondue Chinoise, reich garniert, so viel Sie wollen Fr. 37.50

Neue Öffnungszeiten
Mo – So: 08:00Uhr – 24.00 Uhr

Grosser Saal bis zu 60 Personen,
kleiner Saal (Nichtraucher)
bis zu 35 Personen,
Terrasse bis 50 Personen

Unser Motto lautet:
«Du kommst als Gast und gehst als Freund»

Fam. Dedaj und Ihr IL Sorriso Team
Reservationen Tel: 031 812 20 00
Fax 031 812 20 01 www.ilsorriso.ch

IL Sorriso

Wir sind da!

Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen

Familiengottesdienst mit Adventsfeier

Am Sonntagmorgen, 7. Dezember 2008, ist das Kirchliche Zentrum sehr gut besucht. An den vom Frauenverein hübsch und reichhaltig geschmückten Tischen nehmen Jung und Alt gerne Platz.

Pfarrerin Susanne Rychen beginnt ihre Predigt mit einer Bildergeschichte, welche von den jüngeren Gottesdienstbesuchern aus nächster Nähe bestaunt werden kann. Die übrigen Personen können sich ohne Weiteres ihr eigenes Bild ausmalen über den älteren, gebrechlichen Hirten, der sich auf die Suche des Jesuskindes macht. Schliesslich kehrt er ohne Krücken ins Lager der Hirten zurück und hält - wie ihm von seinen Kollegen beauftragt – das wärmende Feuer unter Aufsicht . . .

Mit passenden Worten nimmt Pfarrerin Susanne Rychen Bezug zu unserem beruflichen und privaten Alltag. Gerade in der hektischen Adventszeit sollten wir uns die Frage stellen, ob unser eigenes (Herzens-)Feuer brennt und wir genügend Wärme gegenüber unseren Mitmenschen ausstrahlen?

Der Singkreis Belp gibt vor und nach der Predigt je eine Kostprobe aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns: Gloria in altissimis Deo sowie Tollite hostias. Der Singkreis hat unter anderem dieses Werk am Weihnachtstag und am Stefanstag in der Kirche Belp aufgeführt.

Der Singkreis Belp und der Dirigent Heinz Aellen im KIZE Toffen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Predigtkaffee serviert. Die Züpfe aus Eigenproduktion des Frauenvereins findet reissenden Absatz. Auch die Naschereien auf den Tischen (Mandarinen, Erdnüsse, Schoggikugeln- und mäuse, etc.)

werden im Nu gekostet. An dieser Stelle danken wir den umsichtigen Helferinnen herzlich für ihren grossartigen Einsatz am heutigen Adventsmorgen. Gleichzeitig hat der Frauenverein für die erneute Mitwirkung im Dezember 2009 zugesagt.

Christnacht-Gottesdienst mit Cello und Orgel

Bereits von Weitem weisen die Windlichter den Weg zum Kirchlichen Zentrum. Zu später Stunde begrüsst Pfarrer Michel Wuillemin die vielen Gottesdienstbesucher. Seine klaren und präzisen Predigtworte wirken nachhaltig. Zusätzlich haben Reto Jakob (Cello) und Margrit Nyffenegger (Orgel) mit ihrer Musikwahl voll ins Schwarze getroffen. Gegen Mitternacht klingt die besinnliche Christnachtfeier aus und die Toffnerinnen und Toffner schreiten frohgelaunt in die kalte Winternacht.

Vorschau auf Veranstaltungen (Februar bis April 2009)

Sonntag, 15. Februar 2009, 09:30 Uhr, im KIZE - Gottesdienst (inkl. Angebot Kinderkirche) mit neuem Pfarrehepaar Oliver Meyhöfer und Michaela Schönberger. Mitwirkung: Singkreis Belp. Anschliessend Predigtkaffee

Sonntag, 8. März 2009, 09:30 Uhr, im KIZE
Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Rychen

Sonntag, 15. März 2009, 17 Uhr, im KIZE
Orgelmusik mit Nadia Baccetta, Bern. Kollekte

Sonntag, 22. März 2009, 09:30 Uhr, im KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Michel Wuillemin

Sonntag, 12. April 2009, 09.30 Uhr, im KIZE
Oster-Gottesdienst mit Abendmahl.
Predigt: Pfarrehepaar Meyhöfer/Schönberger

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Mitteilung in eigener Sache

Per 31. Dezember 2008 hat Walter Blaser seinen Rücktritt aus dem Kirchgemeinderat sowie als Präsident der Betriebskommission KIZE Toffen eingereicht. Wir danken ihm an dieser Stelle für sein mehrjähriges, grosses Engagement zugunsten der Reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen. Walter Blaser wird weiterhin als Mitglied der Liegenschaftskommission amten. Auf diese Weise können wir auf sein grosses Fachwissen über das KIZE Toffen zurückgreifen.

Im Zuge dieses personellen Wechsels hat der Kirchgemeinderat beschlossen, dass die Betriebskommission und die Veranstaltungskommission per 1. Januar 2009 zu einer einzigen Kommission «Kirchliches Zentrum Toffen» zusammengefasst wird. Dieses Ressort wird von Kirchgemeinderat Christian Meier geleitet.

Wichtigste Ansprechperson für den Betrieb des KIZE Toffen bleibt weiterhin unser Sigrist Walter Lobsiger (031 819 52 20). Für kirchliche Fragen (Taufen, Gottesdienste, etc.) wenden Sie sich bitte direkt an unseren Pfarrer Heiner Voegeli (031 819 90 39).

Begräbnisgemeinde, Kirchgemeinde

ob. Am Dienstag, dem 2. Dezember 2008, 19.00 Uhr, fand die Budgetversammlung der Begräbnisgemeinde Belp (Gemeinden Belp, Belpberg, Kehrsatz, Toffen) statt. Wie üblich war die Beteiligung mit elf Anwesenden gering, wobei Toffen überproportional vertreten war. Neben der Genehmigung des Budgets war das wichtigste Traktandum die Errichtung einer weiteren Urnenwand, um der steigenden Nachfrage zu genügen.
Um 20.00 Uhr begann die Kirchgemeindeversammlung. Auch hier war die Toffner Beteiligung überdurchschnittlich. Nach einer guten, gekonnten Einleitung durch Angehörige der Belper Musikschule konnte die Präsidentin Elvira Weber etwa 35 Angehörige der Kirchgemeinde begrüssen. Vorab ging es um das Budget 2009, das ein kleines Minus vorsieht. Hanspeter Stübi und Christian Meier konnten die Zahlen gut präsentieren und verständlich erklären. Auf Ende des Jahres trat Kirchgemeinderat Walter Blaser von seinem Amt zurück und damit – nach sechs Jahren intensiver Verwaltungs- und Unterhaltsarbeit – auch von seinen Pflichten als Verantwortlicher für das Kirchliche Zentrum Toffen (KIZE). Seine Verdienste wurden von der Präsidentin ausdrücklich gewürdigt. Nach seinem Spitalaufenthalt werde sich Gelegenheit zu einer persönlichen Verabschiedung bieten. Als Nachfolger im Kirchgemeinderat und Verwalter des KIZE wurde Ernst Flückiger, Toffen, mit Applaus gewählt. Der Gebäudeunterhalt wurde abgetrennt und der Liegenschaftskommission Belp übertragen.
Nach eingehender Selektion wurde das Pfarrehepaar Schönberger-Neihöfer aus Duisburg als Nachfolger von Mariette Schaeren erkoren. Vorläufig arbeiten sie als Verweser. Die Wahl kann in einem Jahr vorgenommen werden. Das Ehepaar wohnt ab 1. Februar 2009 im Haus der Kirchgemeinde an der Jungfraustrasse in Belp. Kathrin Brodbeck aus Kirchlindach arbeitet neu als Vikarin mit dem Toffner Pfarrer Heiner Voegeli zusammen.

MGL
Malerei * Gipserei
Lingeri AG, Toffen
Neubauten
Umbauten
Renovationen
Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum
Zaugg
BELP AG
Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38

NAILBOX
Nailstudio für Hände & Kosmetische Fusspflege • Q-Label
Eva Rüdin • Bahnhofstrasse 8 • 3123 Belp • 031 819 0 819
Q-Label-zertifiziertes Naildesign Acryl + Gel
Permanent French Nails
Kosmetische Fusspflege
Achten Sie bei der Wahl Ihres Nailstudios auf das Q-Label:
Nur bei zertifizierten Naildesignerinnen ist Hygiene und Qualität keine Frage sondern die Antwort!
06
Mitglied der Fachvereinigung Naildesign

www.theater-toffen.ch
THEATERVEREINTOFFEN

Chlousehöck 2008

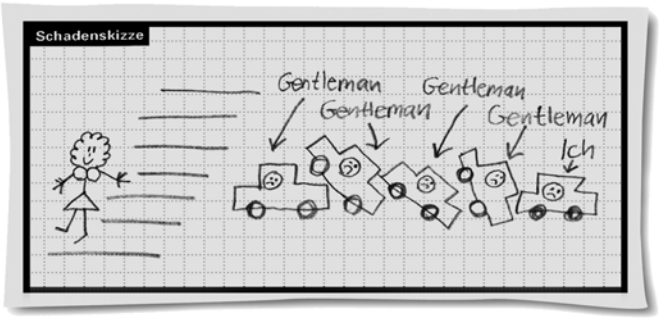
Am 5. Dezember 2008 fand der traditionelle Chlousehöck in der Waldhütte auf dem Belpberg statt. Der gemütliche, weihnächtlich dekorierte Raum, das heimelige warme Holzfeuer, die winterliche Vorweihnachtsstimmung hiessen die einunddreissig Mitglieder zu einem Fondueplausch willkommen.

Das ausgiebige Apéro in ungezwungener Atmosphäre, das würzige Fondue und anschliessend das reichhaltige, wunderschöne Dessertbuffet vermochten alle Gäste in kameradschaftliche Diskussionen zu führen. Fröhlichkeit, Heiterkeit und Besonnenheit waren in unterschiedlicher Form echt spürbar.

Eingeladen waren nebst den Aktivmitgliedern auch die Interessenten, die den Theaterverein in seiner Jubiläumsproduktion 2009 als Spielerinnen/Spieler unterstützen. Nicht nur die Augen der zwei jüngsten Gäste im Alter von 12 Jahren, sondern wo man hinschaute, strahlten die Gesichter den ganzen Abend so herzlich, dass einem dünkte, Weihnachten sei so greifbar nahe.

Den beiden Organisatoren Andrea Peter und Kurt Gehrig sei an dieser Stelle nochmals ein ganz grosses Merci zugerufen. Sie haben es verstanden, den Anlass mit viel Herzlichkeit zu organisieren. Und diese Herzlichkeit begleitete den schönen und unvergesslichen Chlousehöck 2008. Vielen Dank!

Hans Ulrich Tanner, Präsident



Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Ihr Versicherungsberater: Beat Johner
Tel. 031 818 44 77 / Fax. 031 818 44 66
e-mail: beat.johner@mobi.ch

Bestattungsdienst Jürg und Iris Beutler
Thunstrasse 12, 3125 Toffen
www.beutler-bestattung.ch
031 819 88 20
Tag und Nacht
Freundliche, familiäre Betreuung und kompetente Dienstleistung

Kopier - Treff

Kopier-Treff
Grabenstrasse 3
3132 Riggisberg

Tel.: 031 802 06 07
Fax: 031 802 06 08
Mail: info@kopier-treff.com

www.kopier-treff.com

- Digitaler – Kopierservice
- Broschüren + Flugblätter
- Bedruckte Tassen + T-Shirts
- Geschenkartikel
- EDV-Grundkurse
- Geschenkpapier
- Internet-Café
- Textildrucke
- Etiketten
- Laminieren, Spiralbindungen
- Verkauf Papier + Couverts u.s.w.
- Tischsets Handarbeit 100% Cotton

Pizzeria Café-Bar 21
Hauslieferdienst
Fam. Kartal-Wyssen
Bahnhofstrasse 21, 3125 Toffen, Telefon 031 819 83 93
www.cafe21.ch

Cafe-Bar 21

Lieferzeiten
Mo–Do 11.00–14.00 Uhr / 17.00–22.30 Uhr
Fr–Sa 11.00–14.00 Uhr / 17.00–23.00 Uhr
So 16.00–22.00 Uhr

Öffnungszeiten
Mo–Fr 07.00–00.30 Uhr
Sa 08.00–00.30 Uhr
So 10.00–23.00 Uhr

«Mau öppis anders»

...heisst das neue Musical von Renata Purtscheller (Toffen), welches im Frühling 2009 seine Uraufführung im Gürbetal haben wird.
Das Musical spielt in drei Akten. Die Geschichte beginnt an einem Bahnhof im Gürbetal.
Über 40 Kinder und Jugendliche aus den Gemeinden Riggisberg, Rümligen, Toffen, Belp und Münsingen machen bei diesem Musical der besonderen ART begeistert und motiviert mit. Sie werden begleitet und unterstützt von einem initiativen, kreativen und erfahrenen Team Erwachsener.
Hauptsponsoren sind: Vivace, pro Juventute und Berner Jugendtag.
«Es ist für mich immer wieder sehr faszinierend und ermutigend, mit allen diesen flotten und einsatzfreudigen Kindern und Jugendlichen, dem Musical Leben einzuhauchen! Ich bin jedes Mal von Neuem beeindruckt von dem vorhandenen, kreativen Potential dieser jungen Menschen!», so die Autorin Renata Purtscheller.

Durchgeführt wird dieses Projekt vom Verein «JoyART-Gürbe»(mit Sitz in Toffen), in Zusammenarbeit mit «Creati / F Music» und «the artbeat».

Das Musical bietet rund zwei Stunden «mau öppis anders»!

Aufführungen:

17., 18., 24., 25. April 2009	19.30 Uhr	**Gemeindesaal Kaufdorf**
1. Mai 2009	19.30 Uhr	**Aaresaal Belp** *Die Aufführung wird unterstützt von der reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen*
2. Mai 09	19.30 Uhr	**neues Schulhaus Rüeggisberg** *Einladung von der evang. Allianz Riggisberg*
Infos und Reservationen:	musical@creatifmusic.ch oder ab 1. März unter Telefon 077 419 28 43	

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG
BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine

Instandstellung und Service-Arbeiten
an sämtlichen Schuharten

Herstellung von Sandalen
nach individuellem Geschmack

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Schleifen von Schlittschuhen

Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02
www.schlarpe-zwickerei.ch

Öffnungszeiten
Dienstag–Samstag 07.30–12.00
Dienstag–Freitag 18.00–19.00

JoyART-Gürbe

Der Trägerverein des neuen Musicals «Mau öppis anders» ist «JoyART-Gürbe». Obwohl «JoyART-Gürbe» eigens für dieses Musical geschaffen wurde, geht das eigentliche Ziel des Vereins viel weiter, nämlich:
Kindern und Jugendlichen eine Plattform für kreative Erfahrungen in den Bereichen Kunst, Kultur und Bewegung (wie Theater, Musical, Tanz, Pantomime, Clownerie, etc.) zu bieten. In den Projekten von «JoyART-Gürbe» entdecken und entfalten unsere Kinder und Jugendlichen, ihre Fähigkeiten und erfahren, dass sie wichtig, wertvoll und einzigartig sind. Die Projektleiter ihrerseits verpflichten sich zu Wertschätzung, Achtung und Liebe den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen gegenüber.
«JoyART-Gürbe» basiert auf dem Menschenbild der christlichen Nächstenliebe und lässt dieses Gedankengut auch in seine Projekte einfliessen.

Möchten Sie «JoyART-Gürbe» als aktives oder passives Vereinsmitglied und/ oder als Gönner/in unterstützen, dann kontaktieren Sie mich bitte:
Renata Purtscheller
Grüdstr. 41A, 3125 Toffen
Tel. 031 819 14 46 oder E-Mail: musical@creatifmusic.ch

KiPlus

VEREIN FAMILIENERGÄNZENDE
KINDERBETREUUNG BELP

(Vertragsgemeinden Toffen und Kaufdorf)

Gesucht in Toffen: Tagesfamilien

Wir suchen engagierte BetreuerInnen für Tageskinder aus Toffen – interessiert?
Kontaktieren Sie mich unverbindlich für weitere Informationen:

Isabelle Weiss-Moret Vermittlerin KiPlus, Bahnhofstrasse 13, 3125 Toffen
Tel. 031 819 89 69
kiplus@gmx.net

Coiffeur 22

031 819 07 01

marie anne reber ● bahnhofstrasse 22 ● 3125 toffen

Chäsi Toffe, dr Tip für guete, usgrifte Chäs

TREFFPUNKT
FRISCH • NAH • LEISTUNGSSTARK

HP. + U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 031 819 02 61
Chäsi
chaesi_toffen@bluewin.ch

- Grosses Sortiment an Schnittkäse (100 Sorten)
- Gut gelagerter Emmentaler
- Diverse Bergkäse
- Herrliche Käseplatten / Käse-Fleisch-Platten
- Raclette/Fondue – immer gut!

Chömet ine, es isch sicher ou für Öich öppis i dr Vitrine

Heinz Reber

Ihr Partner für keramische Wand- und Bodenbeläge, Teppiche, Laminat und Novilon

Bahnhofstrasse 22 • 3125 Toffen
Natel 079 444 78 26

Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN • TOFFEN

Lieben Sie Antiquitäten?

...dann möchten wir Sie kennenlernen.

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 44

Männerchor & Gemischter Chor Toffen

75 Jahre Gemischter Chor Niederwangen

... oder Musik, Musik, Musik

Das Jubiläumskonzert vom Freitag, 21. und Samstag, 22. November 2008 bleibt sicher nicht nur den Veranstaltern und den zahlreichen Besuchern, sondern auch dem Gemischten Chor Toffen in bester Erinnerung. Bei leichtem Schneegestöber, der Wetterfrosch Bucheli hat ausgerechnet über dieses Wochenende Schnee bis in die Niederungen angesagt, machen sich die Sängerinnen und Sänger auf den Weg nach Oberwangen.
Alle sind gespannt auf das, was sie heute Abend zu sehen bekommen. Bei der Hauptprobe wurde ja nicht das ganze Programm gezeigt, da stand vor allem das gemeinsame Singen im Vordergrund. Als Gastchor sind die Toffner bereit, ihr Bestes zu geben, damit das Jubiläumsfest ein voller Erfolg wird.

19.30 Uhr – Die Parkplätze sind schon fast alle besetzt. Von allen Seiten eilen Besucher erwartungsvoll der Mehrzweckhalle zu. Der graue Ort, bei dem sich die Besucher sonst Schweissausbrüche, Wadenkrämpfe oder Muskelkater holen, hat sich in ein Festgewand gehüllt. Sprossenwand und kahle Wände verstecken sich hinter metergrossen, gold- und silberglänzenden Notenschlüsseln. So als wären sie einzeln vom Notenblatt gesprungen, baumeln Noten ebenso gross und glänzend von der Decke herab. Die Tische, alle überzogen mit orangerotem Papier und hübsch dekoriert, strahlen Wärme und Gemütlichkeit aus. Das Stimmengewirr, vermischt mit dem Duft von der Küche her, füllt die Halle.

20.00 Uhr – Die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chors Niederwangen beziehen auf der Bühne ihre Position, der Notenständer wird zurechtgerückt. In der Halle wird es augenblicklich still, als der Präsident des Gemischten Chors Niederwangen, Fritz Gerber, die Anwesenden herzlich begrüsst und mit einer kurzen Rede den Festabend eröffnet.
Unter der Leitung von Dirigent Johannes Schröder ertönt das Lied «Maiengruss» von Wilhelm Decker, gefolgt von «D Visitestube» von W. Schleidt. Darin werden die sechs Stuben des Kanton Bern vorgestellt, wobei das Berneroberland als «Visitestube» bezeichnet wird.

Hier wird das Konzert unterbrochen von Kurt Balmer. Er schaut zurück auf 75 Jahre Gemischter Chor Niederwangen. Er liest allerlei «Müschterli» aus alten Protokollen vor, was das Publikum tüchtig zum Lachen bringt.
Da der Gemischte Chor seit seinem Bestehen an jedem Konzert ein Theater aufgeführt hat, soll es auch am Jubiläum nicht fehlen. Eine Wirtin, eine Serviertochter und drei Männer erzählen in einem kurzen, lustigen Sketch, geschrie-

ben von Ruedi Engler, wie 1933 aus dem damaligen Männerchor der Gemischte Chor Niederwangen wurde. Nach grossem Applaus ist wieder das Singen an der Reihe. Nach «Mis Dorf, mis Eltrehus» von Ernst Egli folgt das Lied «Vineta» von J. Heim. Es ist ein Stück das unter die Haut geht und zwar vom Inhalt wie von der Melodie her. Der Sage nach versank die Stadt «Vineta» in der Ostsee und wird deshalb auch das «Atlantis» des Nordens genannt. Vom Norden geht es zurück zu den fröhlichen «Te voici Vignero» von Carlo Boller, gefolgt spritzig und frech in einer neuen Fassung «Äs wott es Froueli z Märit gah». Den lauten Applaus haben die Sängerinnen und Sänger verdient.

In der nun folgenden Pause werden fleissig Tombola-Lose gekauft. Die Ecke in der die vielen Preise ausgestellt sind sieht zu verführerisch aus. Doch was ist denn das für ein Geschrei? Ein Mann mit Zipfelmütze und Rucksack stürmt lärmend in die Festhalle und auf die Bühne. Das Feuerwerk von Sprüchen und Gags die er von sich gibt sind nicht zu beschreiben. Die Zuhörer kommen vor Lachen kaum noch zum Atmen. Nicht wenigen laufen die Lachtränen über die Wangen. Der Alleinunterhalter Martin Sumi versteht es, nicht ins Blödeln und mit seinen Sprüchen nicht unter die Gürtellinie zu rutschen.

Nach der Pause ist das Stück «Theater, Theater, Theater» von Kurt Balmer an der Reihe. Auch da spart das Publikum nicht mit Applaus.

Nun gilt es ernst für den Gemischten Chor aus Toffen. Unter der Leitung der Dirigentin Rose Marie Denise Doblies, begleitet am Klavier von Pianist Berkant Nuriev, erklingt das rassige Stück «Musik, Musik, Musik» von Johann Schrammel. Anschliessend verwandelt sich die Dirigentin mit rotem Schal und rotem Hut in die «Carmen» aus «Habanera» von Georges Bizet. Tatkräftig unterstützt von Chor und Klavier singt sie mit ihrer schönen Sopranstimme das Solo der «Carmen». Das Lied «Bärn du liebi Heimat» von Ernst Ruprecht macht den Abschluss. Der Männerchor von Toffen wartet noch mit einer Überraschung auf. Zusammen mit der Dirigentin singen die Männer das «Ave verum» von Wolfgang Amadeus Mozart, wieder begleitet von Berkant Nuriev am Klavier. Auch die Toffner Chöre werden vom Publikum mit grossem Applaus für ihren Vortrag belohnt.

Was nun geboten wird, haben die älteren Einheimischen von Ober- und Niederwangen schon vor 25 Jahren zu sehen und zu hören bekommen.
Es ist das Singspiel «Fidele Gerichtssitzung» von Rich. Heinze, am Klavier begleitet von Dirigent Johannes Schröder.
Ein Trio aus dem Gemischten Chor Niederwangen, zwei der drei Männer sangen das Stück schon vor 25 Jahren, erzählt singend die Geschichte des Delinquenten, der den Schneider verprügelt hat. Ein lustiges Stück grossartig vorgetragen. Auch diese Darbietung wird von den Anwesenden mit lautem und nicht endenwollendem Applaus belohnt. Währendessen nehmen auf der Bühne die Gesamtchöre und am Klavier der Pianist ihre Plätze ein und machen sich

bereit zum Schlussbouqet. Beim Heben des Taktstockes von Dirigent Johannes Schröder wird es still im Saal. Aufmerksam, fast andächtig hören die vielen Besucherinnen und Besucher dem Lied «Ehre Gottes in der Natur» von Ludwig van Beethoven und dem Coro di Schiavi ebrei «Vapensiero» aus der Oper Nabucco von Giuseppe Verdi zu. Wer kennt dieses Stück nicht. Nach dem letzten Ton bleibt es einen kurzen Augenblick muksmäuschenstill, doch dann dürfen Sängerinnen und Sänger einen tosenden Applaus von einem begeisterten Publikum entgegennehmen.

Nach der Darbietung kommt der Präsident, Fritz Gerber, auf die Bühne mit Blumen und Geschenken, die er der Dirigentin, dem Dirigenten und dem Pianisten mit Worten des Dankes überreicht. Selbstverständlich haben alle, die Theater spielten, sowie die Sänger des Singspiels nach ihrer Aufführung Blumen und Geschenke mit lobenden Worten erhalten.
Nachdem der Präsident, Ernst Flückiger, das Geschenk des Gemischten Chors Toffen und viele Glückwünsche für die nächsten 75 Jahre überreicht hat, schliesst Fritz Gerber mit herzlichem Dank an alle Mitwirkenden vor, hinter und auf der Bühne den offiziellen Teil des Jubiläums.
Die Toffner können sich jetzt entspannt dem zweiten Teil hingeben. Aus der Küche steigt der Duft von Pommesfrites, Braten, Pastetli und Kaffee in die Nase. Das Kuchenbuffet lockt mit einer Vielfalt verführerisch aussehender Torten und Cakes. Die Wahl fällt schwer. Gleich Süsses und Kaffee oder doch zuerst etwas Rezentes? Egal.
Wer Hunger hat darf sich nun mit gutem Gewissen den Bauch mit Braten, Pommesfrites oder Pastetli vollschlagen und als Abschluss noch das Kuchenbuffet stürmen. Die eher «Süssen» füllen den Teller gleich mit leckeren Torten.
Auch die Fitness kommt nicht zu kurz. Die Tanzfreudigen können am Freitag beim Duo Happy-Music und am Samstag bei den Swiss-Krainer das Tanzbein schwingen. Die glücklichen Tombola-Gewinner dürfen ihren Gewinn abholen, die weniger glücklichen helfen auspacken und die Preise bewundern. Nur zu schnell vergehen die schönen Stunden, Mitternacht ist längst vorbei und es wird Zeit nach Hause zu fahren. Alle sind glücklich und zufrieden. Der Gemischte Chor Niederwangen hat den Besucherinnen und Besuchern ein tolles Fest geboten, das bestimmt allen gefallen hat.

Draussen hat sich Einiges getan. Am Freitag musste Frau Holle ihre Decken wohl noch selber ausschütteln, nun hat sie offensichtlich Hilfe von Goldmarie erhalten. Bei einer recht hohen Schneedecke und dichtem Schneegestöber geht die Fahrt Richtung Toffen. Gut nach Hause gekommen sind alle, die einen früher die anderen etwas später.
Wie sagt Ruedi Engler doch?
«Singen ist die beste Medizin gegen den Alltags-Stress».

Gemischter Chor Toffen, Ruth Zürcher

Planen Sie ein Apéro, Essen, eine Sitzung, Familienfeier oder einen Vereinsanlass?

Wir bieten Ihnen ein schmackhaftes Angebot aus unserer Speisekarte und die entsprechenden Räumlichkeiten dazu. Unser Saal bietet Platz bis zu 80 Personen, kann aber auf Wunsch abgetrennt werden. Bei Bedarf stellen wir Ihnen gerne die Grossleinwand mit Beamer zur Verfügung oder neu den Party-Raum im Sous-Sol.

GASTHOF BÄREN TOFFEN

Familie Rosmarie und Valentin Barros-Brönnimann
Bernstrasse 8 • CH-3125 Toffen • Tel. 031 819 03 92 • Fax 031 819 62 83
www.baerentoffen.ch • info@baerentoffen.ch

Öffnungszeiten: Mo–Do: 08.00–23.30 • Fr: 08.00–24.30 • Sa: 08.00–24.30 • So: geschlossen
Für Gesellschaften sind wir aber auch sonntags gerne Ihr kulinarischer Gastgeber!

Ein Rückblick auf das Jahr 2008

mn. Dass Toffen ein vielseitiges und äusserst aktives Vereinsleben zu bieten hat, ist übers ganze Jahr hinweg in der Toffe-Zytig zu lesen. Angefangen bei allen Hauptversammlungen zu Beginn des Jahres, weiter mit unzähligen Unternehmungen, Wettkämpfen, Vereinsanlässen und, und, und. Dank den vielen Vereinsschreiberlingen dürfen wir Leserinnen und Leser der Toffe-Zytig regelmässig an diesen Erlebnissen teilnehmen.

Ich möchte deshalb an dieser Stelle allen Vereinen von Toffen ganz herzlich DANKE sagen für ihre Berichterstattung.

Lesen Sie weiter, was in Toffen sonst noch geschah, entschieden oder gefeiert wurde (ohne den Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben):

Januar:
- Druckform von Marcel Spinnler gibt es seit nunmehr 10 Jahren.
- 26 000 Taxis in New York erhalten von der in Toffen aufgewachsenen Claudia Christen ein neues Outfit.

Februar:
- Das traditionelle Schüler Ski-und Snowboardrennen der Gemeinde Toffen im Selital findet zum 24.Mal statt.
- Anlässlich der Hauptversammlung beschliesst die SP Toffen mangels aktiver Mitglieder ihre Tätigkeit radikal einzuschränken. Einziges Vorstandmitglied bleibt Stephanie Scheiwiller.

März:
- Unter dem Motto «Frühlingserwachen» organisieren die vier Dorfparteien einen Nachmittag für die Bevölkerung um Einblicke in die Arbeit der Gemeinderäte und Kommissionsmitglieder zu erhalten.
- Das Konzert «Kontraste» der Musikgesellschaft Toffen ist ein grosser Erfolg.
- Der Gemeinderat verhängt für die Schulanlagen Matte und Hang ein generelles Rauchverbot.
- Denner-Satellit an der Bahnhofstrasse wird eröffnet.

April:
- Première beim Theaterverein Toffen für das diesjährige Stück «Lampenfieber».
- Am Freitag, dem 5. April, kommt es am Grossmattweg zu einem tragischen Grossbrand. Zwei Familien verlieren ihr ganzes Hab und Gut.
- Am 26. April wird bei einem Pastaessen à discrétion der neue Name des Damenturnvereins eingeweiht.

Mai:
- Die Küchenchefschule der Kaserne Thun kocht in der Zivilschutzanlage Toffen für die Bevölkerung.
- Vom 19.–23. Mai findet an der Schule Toffen die Projektwoche zum Thema «Gewaltprävention» statt.
- Wiederum sind zahlreiche Toffnerinnen und Toffner als Teilnehmer am Grand Prix von Bern vertreten.
- Die SVP Toffen wählt einen neuen Präsidenten. Carl Bütler tritt die Nachfolge des zurücktretenden Ernst Steinhauer an.

Juni:
- Die LANDI Toffen schliesst per 30.Juni.
- Bahnhoffest zur Einweihung des umgebauten Bahnhofs und der Doppelspur zwischen Toffen und Kaufdorf.
- Vera Bazzi wird in Rio de Janeiro Tischtennis-Weltmeisterin im Damen-Doppel.

Juli:
- Erstmals und versuchsweise wird die Bundesfeier der Gemeinde auf den 31. Juli vorverschoben.
- Zum zweiten Mal findet erfolgreich die Toffner Sommerolympiade statt.

August:
- Der Wiederaufbau des im Sommer 2006 abgebrannten Jugendraums «Komplex» am Kanalweg beginnt.
- «e chli Australie z' Toffe», das Wyhus Ryf feiert Eröffnung.
- Eröffnung von «Trendy House», Geschenkboutique, Kinderkleiderbörse, Mineralien und mehr.
- Die Hornusser Belp-Toffen schaffen den Aufstieg in die Nationalliga A.

September:
- Der Toffe-Märit feiert seinen 25. Geburtstag.
- 80, 85, 90 oder mehr Jahre jung? Der Dorfverein DVT lädt unter Mitwirkung der Musikgesellschaft und Chöre zur gemeinsamen Geburtstagsfeier ein.

Oktober:
- Das Toffener Velofachgeschäft «Raderia Gmbh» stellt seine Geschäftstätigkeit ein.
- Sechs Tonnen Kraut und eine Tonne Rüben werden an der 17. Chabis-Hoblete verkauft.
- «Drei Engel für…», lautete das Motto des Ferienplausches für Kinder im KIZE Toffen.

November:
- Die Firma «Edelmann PaPrint GmbH» verlegt ihren Geschäftssitz von Riggisberg nach Toffen.
- Unerwartete Ergebnisse bei den Toffener Gemeinderatswahlen.

Dezember:
- Am 11. Dezember startet der Theaterverein mit einer vereinsinternen Feier in sein 25. Jubiläumsjahr.
- Endlich wieder einmal weisse Weihnachten!

Handel und Gewerbe

ob. Am Montag, 15. Dezember 2008, erschien ein farbiges Flugblatt mit dem Titel **LIQUIDATIONSVERKAUF, Bahnhofstrasse 27 (alte Landi), Toffen.**
Die zwei Gebäude wurden Ende November an die Malerei/Gipserei Duvalek Eki-Nedzad u. Jela, Steinbachstrasse 10, aus Belp (ohne Tankstelle, die weiterhin von der Landi Belp betrieben wird), verkauft. Die Malerei/Gipserei wird anscheinend als Nebengeschäft betrieben. Der Haupterwerb ist offenbar der Handel. Frau Duvalek betreibt einen Kebab-Stand in Belp, und die Tochter führt den Laden in Toffen. Liquidation heisst in diesem Fall nicht Geschäftsauflösung und Ausverkauf, sondern Verkaufsladen für Liquidationswaren.
Ein Augenschein im Laden zeigt eine grosse Menge von Artikeln, die tatsächlich zu Liquidationspreisen angeboten werden. Da gibt es Kleider, Schuhe, Unterwäsche, Haushaltartikel, Parfüms, Spielsachen und sogar Hometrainer zu kaufen. Und das alles bei freundlicher Bedienung, wenn erforderlich.

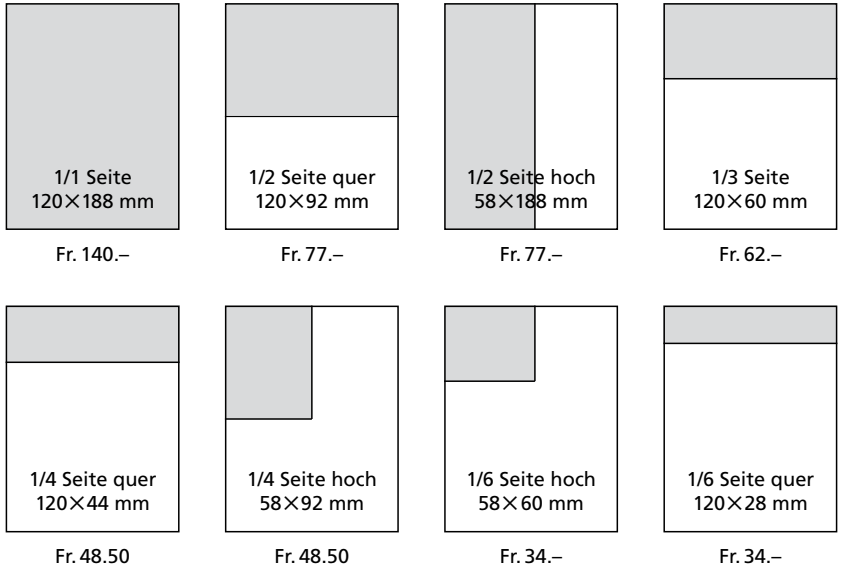
Am18. August des letzten Jahres wurde mit dem Bau des Jugendhauses **«Komplex»** begonnen. Ende Januar dieses Jahres ist der Bau fertiggestellt. Somit betrug die Bauzeit weniger als sechs Monate. Ob die Bauzeit mit einer Feier oder einem Eröffnungsakt abgeschlossen wird, ist noch nicht bekannt.

Das bekannte Toffner Architekturbüro **«Gerber Heiniger Zutter Architekten AG»** bezieht in Belp an der Sägetstrasse 5a neue Büroräumlichkeiten. Die Geschäftstätigkeiten an der Bahnhofstrasse 13 werden jedoch wie bisher weitergeführt, wie auch ein Teil der Mitarbeitenden weiterhin im Büro Toffen beschäftigt bleibt. Neu werden die Büroräumlichkeiten mit der «Immogalerie GmbH» geteilt, die von der Bahnhofstrasse 21 wegzieht. Zurzeit ist noch nicht bekannt, wer die freiwerdenden Büros an der Bahnhofstrasse 21 beziehen wird.

Inserattarife Toffe-Zytig

Erscheinungsweise 6mal pro Jahr, immer Anfang gerader Monate

Inseratenschluss zirka Mitte Vormonat



Rabatte Wiederholungsrabatt: 6x = 10 %
(Grössen- und Textänderungen möglich)

Vorlagen
- Reinzeichnungen, Schwarzweissfotos, Farbfotos, Dias, gerasterte Schwarzweissvorlagen in 1:1-Grösse (54er-Raster)
- digitale Daten auf CD oder über ISDN
- Die Umsetzung von schwierigen Vorlagen und Grössenanpassungen werden nach Aufwand berechnet.

Kontaktadresse Inserate

Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
Monika Neuenschwander, Telefon 031 819 17 00

FBT

Freie Bürgerinnen und Bürger Toffen

Liebe Toffnerinnen und Toffner

Wir hoffen, Sie haben das neue Jahr gut gestartet und können zuversichtlich in das Jahr 2009 schauen.
Für die Vereinigung der FBT wird es ein ganz besonderes Jahr. Zum ersten Mal in der Geschichte der FBT sind wir mit vier Mitgliedern im Gemeinderat vertreten:

– Theres Krattiger (Soziales),
– Hanspeter Ueltschi (Sicherheit) und
– Ruth Rohr (Bildung),
– Rolf Zbinden (Bau).

Nebst der grossen Freude über das Wahlergebnis 2008 sind wir uns aber auch der Verantwortung bewusst, welche wir mit diesen vier wichtigen Departementen innehaben. Ob kurz- oder langfristig, wir wollen die richtigen Themen rechtzeitig anpacken und bemüht sein, diese im Sinne unseres Dorfes nachhaltig umzusetzen.
Dafür braucht es aber einen guten Kontakt zur Bevölkerung. Mit einer offenen Informationspolitik, intensivem Austausch und Transparenz in den Geschäften wollen wir dies sicherstellen.
Profitieren Sie deshalb nicht nur von unserer Internetseite, sondern auch von unseren Mitglieder- und Orientierungsversammlungen. Diese Plattformen wollen wir für den direkten Austausch nutzen und Sie über die Aktualitäten aus erster Hand informieren.

Gerne geben wir Ihnen dafür die Daten im 2009 bekannt:
26. März: FBT-Mitgliederversammlung
28. Mai: 1. Orientierungsversammlung
26. November: 2. Orientierungsversammlung

Diese Versammlungen finden jeweils am Donnerstag, um 20.00 Uhr, im Restaurant Bären statt.

Wir freuen uns immer, auch neue Gesichter kennenzulernen und danken Ihnen allen nochmals ganz herzlich für das in uns gesetzte Vertrauen.

Mit freundlichen Grüssen

Der Vorstand der FBT www.fbt-foffen.ch

Druck form

Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

Ich bin dyn
Du bist myn
Du gibst Termyn
ich halt ihn yn.

Druckform, Marcel Spinnler
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 90 20
info@druckform.ch

www.Leidenschaft.ch

Frauenverein Toffen

Weihnachtsmärit in Huttwil vom 27. November 2008

Bei besten Wetterbedingungen fuhren wir mit dem Car der Firma Engeloch nach Huttwil. Wir konnten den Weihnachtsmärit mit allem Drum und Dran geniessen und das Städtchen erkunden. Die schmucken Häuschen luden zum Verweilen ein. Es wurden viele schöne Weihnachtsartikel zum Kauf angeboten. Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht fehlen. Jede Frau konnte sich nach ihren Wünschen verpflegen. Es wurden auch kleinere und grössere Geschenke mit nach Hause genommen. Am späteren Abend kehrten wir glücklich mit vielen guten Eindrücken nach Hause zurück.

Advents/Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2008

Wieder stand zum Abschluss des Vereinsjahres die Advents/Weihnachtsfeier im Restaurant «Bären» auf dem Programm. Zahlreiche Frauen meldeten sich um dem Anlass beizuwohnen. Der schön dekorierte Saal, mit einem hübschen Präsent auf den Tischen, lud zum Verweilen ein. Bei einem feinen Essen, singen von Weihnachtsliedern, und hören einer Geschichte, genossen die Frauen einige unbeschwerte Stunden. Da es bereits geschneit hatte, wurde die Heimkehr etwas schwierig. Die Stimmung wirkte jedoch wohltuend für die kommende Weihnachtszeit.

Voranzeige:

Anlässe folgen dem Tätigkeitsprogramm

Wiener Kaffeehaus	21. Februar 2009
Osterdekoration	Anfang März 2009
Hauptversammlung	18. März 2009

der Vorstand

Wir danken allen Inserenten
für die Treue
zur «Toffe-Zytig»

Die Redaktion

Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail info@elektrokrebs.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Der Elektro-Partner in Ihrer Nähe!

www.kienerres.ch

Erfahrener Musiker (vormals bekanntes Orchester THE LIONS) bietet Ihnen ein vielseitiges Repertoire in bunter Folge für jeden Anlass. Guter Sound in angenehmer Lautstärke.

1-MANN-ORCHESTER RES KIENER

Der richtige Partner für Ihre nächste Feier!

Festzelte, Galas, Vereins- und Firmenanlässe, Hochzeiten usw.
Keyboard: Evergreens, Rock'n Roll, Latin, Country, Schlager und Mundart
Akkordeon: Volksmusik und Stimmung
Gesang: Sehr guter Sänger in diversen Stilrichtungen

Die Musik und der vielseitige Malerberuf verbinden sich in Harmonie und bringen viel Freude und Abwechslung in den Alltag!

Ihr versierter Fachmann für:
- **NEU: dekorative Maltechniken, alt – aber modern**
- **Neu- und Umbauten**
- **Renovationen**
- **Tapezierarbeiten**
- **Persönliche Beratung**
- **Erstklassiges Qualitätsmaterial**
- **Saubere und fachgerechte Ausführung**

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Telefon 031 819 30 68 info@kienerres.ch

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 14.–
½ Menu mit Suppe Fr. 11.–

Nächste Daten:
Donnerstag, 5. März 2009
Donnerstag 2. April 2009
Donnerstag, 7. Mai 2009

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, Telefon 031 819 47 02, Fahrgelegenheit möglich.

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich **freiwillig** für den Fahrdienst zur Verfügung.
Dieser beinhaltet den Transport zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur usw.

Bei Bedarf melden Sie bitte die gewünschten Termine mindestens zwei Tage vorher an, unter der Telefonnummer

079 346 48 24

Das Telefon wird durch Frau Ursula Hirschi von Montag bis Freitag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bedient.

Bitte nicht private Telefonnummer benutzen!

Hofmann Bernhard
3125 Toffen
Telefon 031 819 18 66
Natel 076 373 98 66

Keramische Wand- und Bodenbeläge
Neu- und Umbauten

CARROSSERIE
KURT
HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 20 50
Natel 079 755 96 71

Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken
Scheibenmontage, Park- und Hagelschäden
Reparieren ohne Lackierungen durch Drücktechnik

Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen
Kunstschmiede Schlosserei
Mech. Werkstätte Fax 031 819 82 31
Belpbergstrasse 20 Tel. 031 819 05 07
Mitglied SMU

brünisHOLZ

Küchenbau
Parkettarbeiten
Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

Musikgesellschaft Toffen

95. HV der Musikgesellschaft Toffen

Pünktlich um 20.15 Uhr eröffnete der Präsident, Hanspeter Bräuchi, am 9. Januar 2009 im Rest. Bären die Hauptversammlung der Musikgesellschaft Toffen.

Die Geschäfte der HV wurden gemäss den Statuten abgewickelt.

Bei den Mutationen mussten wir den Rücktritt unseres langjährigen Fähndrichs und Aktivehrenmitgliedes Andreas Anderegg zur Kenntnis nehmen. Nach über 25 Jahren als stolzer Fahnenträger der Musikgesellschaft, in der er uns bei vielen Festen und Anlässen mit Überzeugung und Stolz voranschritt, muss Andreas leider aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen. Wir danken Andreas ganz herzlich für seine zuverlässige Arbeit, die er für unseren Verein leistete und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Als Dank überreichen wir ihm eine Flasche Wein.

Wir konnten fünf neue Aktivmitglieder in unserem Verein aufnehmen:

Stübi Melani	Saxophon	Ryf Alain	Schlagzeug
Bavaud Angela	Saxophon	Blaser Franz	Bass
Häfeli Manuel	Klarinette		

Wir heissen alle recht herzlich willkommen in unserem Verein und wünschen ihnen viel Freude beim Musizieren.

Zurzeit besteht die Musikgesellschaft aus 50 Aktivmitgliedern. Total gehören der Musikantenfamilie 315 Mitglieder an (Ehren-, Frei-, Passiv-, und Aktivmitglieder).

Wir können auf ein ausgezeichnetes Jahr zurückschauen! Wir hatten 78 Zusammenkünfte.
Höhepunkte waren sicher die Konzerte unter dem Titel «Kontraste» im Frühling, der Amtsmusiktag in Uttigen und das Adventskonzert. Dazwischen hatten wir diverse Auftritte wie Waldgottesdienst, Platzkonzerte, Seniorenkonzert im KIZE usw.

In der Musikkommission mussten wir zwei Mitglieder ersetzen. Ryf Jürg und Beyeler Andreas haben nach langjähriger Mitarbeit demissioniert. Wir danken den beiden für Ihren Einsatz! Sie erhalten als Dank eine Flasche Wein.

Neu wurden in die Kommission gewählt: Schnegg Daniela und Bräuchi Kevin.

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation

Coiffure Raaflaub

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstrasse 20
3125 Toffen
Tel. 031 / 819 04 36

OESTER INSTALLATIONEN

Sanitär • Heizungen • Reparaturen

Oberriedweg 1 • 3123 Belp • Telefon 031 819 14 41

www.oester-installationen.ch

Als neuer Fähndrich bewarb sich Hansruedi Schweizer. Er wurde auf unbestimmte Zeit mit Applaus gewählt!

Wir wünschen den Gewählten in Ihren neuen Ämtern viel Erfolg.

Das Kantonale Musikfest in Büren an der Aare – das wir am 21. Juni besuchen werden – gilt für das Jahr 2009 sicher als Höhepunkt.
Am 13. September werden wir mit der Jugendmusik (RJAG) ein Konzert auf dem Pausenplatz durchführen.
Weitere Konzerte und Anlässe sind in unserem Jahresprogramm enthalten und werden Ihnen zu gegebener Zeit mitgeteilt.
Sie können sich auch unter www.mgtoffen.ch informieren.

17 Mitglieder konnten einen Fleisspreis, (Zinnbecher/Gutschein) für max. fünf Mal fehlen in Empfang nehmen.

Schmied André und Suzanne erhalten als Dank für Ihre Arbeit in der Musikkommission eine Flasche Wein.

Auch unserem Dirigenten Martin Meyer überreichen wir als Anerkennung für seine grosse Arbeit, die er schon viele Jahre in der «Toffemusig» erfolgreich leistet, eine Flasche Wein mit einem Anhang . . .!
Weiter bedankten wir uns bei der Wirtefamilie Barros für die Gastfreundschaft, die wir im Bären immer wieder geniessen dürfen.

Wir danken allen, die uns 2008 unterstützt und unsere Anlässe besucht haben, ganz herzlich und hoffen, dass wir Sie auch im 2009 zu unserem treuen Publikum zählen dürfen.

Der Präsident

Hanspeter Bräuchi

Wir gratulieren

ob. Tanja Fischer, Bahnhofstrasse 9, hat ihre Lehre als Küchenangestellte mit eidg. Attest bestanden.
An der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern hat Melanie Schmid den Grad des «Bachelor of Law» erreicht.
Dedaj Lazer vom Restaurant Pizzeria am Bahnweg 12 «Il Sorriso» hat am «Campionata Pizzaioli Svizzero» 2008 in Lausanne den 3. Rang erreicht.

Wir gratulieren den Erfolgreichen und wünschen ihnen weiterhin Erfolg im Beruf und in der Ausbildung.

D.Häusler TRENDY HOUSE

Belpbergstrasse 6, 3125 Toffen

– **Kinderkleiderbörse**
– **Geschenkboutique**
– **Edelsteine & Mineralien**
– **Keedo-Boutique**
– **Kinderspielplatz**

Öffnungszeiten:
Di 13.30–18.30
Mi – Fr 09.00–12.00 / 13.30–18.30
Sa 09.00–13.00

Telefon 031 812 07 39
www.trendyhouse.ch

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten
Telefon +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch
Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach

MALEREI B. ROSCHI

- Renovationen, Um- + Neubauten
- Malerarbeiten innen + aussen
- Abriebe und Verputze
- Nebst konventionellen Anstrichmitteln bieten wir Natur- und Mineralfarben sowie Mineral-, Bio- und Lehmabriebe an.

Beat Roschi
Steinackerweg 12, Toffen ● **fonfax 031 819 62 45** ● **roschi.belp@tiscali.ch** **natel 079 414 72 13**

Feldschützen Toffen

Zur Zeit laufen die Vorbereitungen für das Schützenjahr 2009.

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung findet am Donnerstag, 26. Februar 2009 um 20.00 Uhr im Restaurant Bären statt. Die Einladungen und das Jahresprogramm 2009 werden Ende Januar 2009 versandt.

Obligatorisches und Feldschiessen

Beim Obligatorischen und Feldschiessen gibt es keine Veränderungen.

OP Daten:	Sonntag 3. Mai 09	09.30 – 11.30 Uhr
	Donnerstag 18. Juni	18.30 – 20.30 Uhr
	Samstag 22. August	09.30 – 11.30 Uhr

Zum Obligatorischen sind DB und SB mitzubringen
Schiesspflichtige PISA Kleber nicht vergessen
Standblattausgabe bis 30 Minuten vor Schiessende

Feldschiessen:	Freitag, 5. Juni	18.30 – 20.30 Uhr
	Samstag, 6. Juni	09.30 – 11.30 Uhr
		13.30 – 15.30 Uhr
	Sonntag, 7. Juni	09.30 – 11.30 Uhr

Jungschützenkurs 2009

2009 werden die Feldschützen Toffen wiederum einen eigenen Jungschützenkurs anbieten.
(Bisher Gemeinschaftskurs mit Mühlethurnen-Lohnstorf)
Unser Jungschützenleiter Daniel Zumkehr wird die berechtigten Teilnehmer/innen der Gemeinde Toffen in nächster Zeit anschreiben. Der Jungschützenkurs wird im März 09 starten.
Wir hoffen auf reges Interesse und werden bestrebt sein, einen guten und interessanten Kurs anzubieten.

Vorschau
In der nächsten Ausgabe wird es einen Rückblick auf die Hauptversammlung, weitere Daten des Schützenjahres 2009 und Hinweise zu weiteren Aktivitäten der Feldschützen Toffen zu lesen geben.

Feldschützen Toffen / Der Vorstand

PRO SENECTUTE
Für das Alter
BERN-LAND

Zügeln – räumen – reinigen – entsorgen

Steht ein Umzug in eine kleinere Wohnung bevor? Müssen Möbel eingelagert oder entsorgt werden? Bedarf es einer Frühlingsputzete? Pro Senectute Region Bern hilft mit ihrem Umzugs- und Reinigungsdienst. Gemeinsam mit einer spezialisierten Firma wird die Züglete von A (wie Aufräumen) bis Z (wie Zusammenpacken) geplant. Fachgerecht und ohne Sorgen zügeln:

Pro Senectute Region Bern
Tel. 031 359 03 33
www.pro-senectute-regionbern.ch

Trachtengruppe

Heimatabend vom 29. November 2008

Am 29. November führten wir unseren 20. Heimatabend durch. Kaum zu glauben, dass die Trachtengruppe nun schon 20 Jahre besteht. Aus diesem Anlass tanzte jede Gruppe ein bis zwei Tänze mehr als sonst. Die Kinder begeisterten durch ihre abwechslungsreichen Darbietungen, die Jugendlichen tanzten zusammen mit einigen Frauen schon recht anspruchsvolle Tänze und die Erwachsenen führten nebst einigen neuen Tänzen auch altbekannte vor. Das Jodelduett Karl Fischer/ Walter Zbinden und Emely Wyss an der Handorgel bereicherten unseren Abend mit ihren schönen und zum Teil witzigen Liedern. Das Schwyzerörgeli-Quartett Gätzigruess begleitete uns auch dieses Jahr durch den ganzen Abend.
Die Küchenmannschaft unter der Leitung von Annerös und Paul Schär verwöhnte die Besucherinnen und Besucher mit feiner Hamme und Kartoffelsalat.

Dem Gemischten Chor und dem Männerchor danken wir sehr herzlich für die grosse Arbeit im Service und in der Küche.

Am **Weihnachtshöck** verwöhnten uns Therese Rommler und Ursula Küenzi. Bei märchenhaftem Winterwetter wurde uns der Glühwein draussen serviert. Anschliessend sassen wir am weihnächtlich geschmückten Tisch und genossen ein feines Abendessen. Danach las uns Rösli wiederum eine besinnliche Weihnachtsgeschichte vor. Für diesen gemütlichen Abend danken wir Therese, Ursula und Frau Kunz herzlich.

Ab 13. Januar 2009 üben wir wieder jeweils am Dienstagabend im Singsaal. Interessierte Tänzerinnen und Tänzer sind jederzeit willkommen.

Margrit Nyffenegger

sporteens toffen sport4you

Erdgas Kids-Cup vom 30. November 2008 in Bern

Um 06.15 Uhr trafen sich die Sporteens am Bahnhof Toffen. Von dort aus ging es in Richtung Bern. Unser Ziel war die grosse Turnhalle im Neufeld. Kaum angekommen, zogen wir uns schon um und anschliessend gings ans Einturnen. Bald darauf war schon die erste Gruppe dran. Die Disziplin war Sprint über Hürden. Das Ziel war es, keine Hürde zu reissen. Falls doch, bekam das Team Zeitzuschlag und das war schlecht. Die nächste Disziplin war Sprung. Beim Sprung geht es darum, in Reifen mit verschiedenen Abständen zu springen. Man durfte den Reifen nicht berühren und wenn doch, galt der Sprung nicht als gültig.
Danach gab es eine längere Pause. In der Zwischenzeit konnten wir bei einem Wettbewerb eine Wii-Konsole für jeden aus dem Team gewinnen. Dabei spielte jemand aus dem Team an einer Wii-Konsole. Das beste Team gewann.
Dann kam der Biathlon dran. Man musste drei Minuten lang Runden laufen. Nach jeder Runde versuchte man, mit einem Tennisball Hütchen runterzuwerfen. Am Schluss war die letzte Disziplin Teamcross an der Reihe. Da starteten jeweils 16 Teams von den gleichen Altersstufen. Dies war ein Lauf über Hindernisse.
Schliesslich wurde unsere Gruppe 8. von 22 Mannschaften.
Mit dem Resultat waren wir zufrieden.
Ungefähr um 14.00 Uhr trafen wir wieder am Bahnhof Toffen ein.

Vanessa Marti

Gasser-Balsiger
Recycling

Recycling und Entsorgung von A-Z
3126 Gelterfingen I Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch

Besuchen Sie unser «Fundgrube-Lädeli»

Kosmetikstudio
Claudia Struffenegger
Kosmetikerin EFZ

Gönnen Sie sich etwas aus meinem vielfältigen Behandlungsangebot:

- Gesichtspflege
- Manicure
- Fusspflege
- Fussreflexzonenmassage
- Rückenmassage
- Haarentfernung
- Persönliche Schminkberatung
- Spezialisiert auf Hochzeitsmake-up
- Färben von Wimpern und Brauen
- Ayushi das Wellnesserlebnis

Behandlungszeiten Dienstag bis Samstag
nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 031 819 21 89
Dorfstrasse 4c, 3115 Gerzensee

Gerber Heiniger Zutter | Architekten

Wir bauen auf ein gutes Gefühl.

Gerber Heiniger Zutter Architekten AG, CH-3123 Belp
Telefon +41 (0)31 818 70 70, www.ghz-architekten.ch

Am 30.11.08 waren wir um 12:15 Uhr auf dem Bahnhof und warteten auf den Zug nach Bern. Als wir in der Anlage ankamen, liefen wir uns ein. Danach verpflegten wir uns mit einem Zmittag. Die erste Disziplin war: auf eine Matte zu springen und die Füsse vorn haben, wenn man gelandet war. Die zweite Disziplin war Sprint + Lauf. Dann kamen noch zwei Parcours. Leider haben wir keine Medaille aber es war trotzdem toll.

Anina Stucki, Sophie Gfeller

Alle Berichte und viele Fotos zu unseren Anlässen findet man unter www.sporteens.tvtoffen.ch Check it out!

Aus dem Tätigkeitsprogramm der Sporteens:

14. Februar:	Ski- und Snowboardrennen Selital
26. Februar:	Hauptprobe Turnvorstellung Toffen
28. Februar/1., 6., 7. März:	Turnvorstellung
17. bis 19. April:	Trainingslager Kerzers (nur 8.- und 9.-Klässler)

Weihnachtsüberraschung der Sporteens Toffen

Am 17. Dezember 2008 um 16.30 Uhr besammelten sich 77 Kinder zur diesjährigen Weihnachtsüberraschung beim Bahnhof Toffen. Mit grosser Spannung wurde von den Kindern die Bekanntgabe des diesjährigen Programms erwartet – doch den Leitern war nichts zu entlocken . . .. Mit einer kurzen Bahnfahrt ging es nach Belp. Dort erwartete uns das Kino Belp mit einer Spezialvorstellung des Spielfilms «Madagaskar 2». Nachdem unsere Bauchmuskeln durch die vielen lustigen Filmsequenzen so richtig strapaziert wurden, traten wir zu Fuss den Heimweg durch die schön verschneite Landschaft an.

Das Leiterteam der Sporteens Toffen dankt den Sporteens-Kindern herzlich für die vielen schönen Momente im 2008 und freut sich schon auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2009!

www.toffezytig.ch

Besuchen Sie uns online!

Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gerne.

info@toffezytig.ch oder 031 819 45 31

Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Tankstelle

TAMOIL

Verkauf von
Neuwagen und Occasionen

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen

CHÄSITZERANLAGE
031-961 01 44
TENNIS & BADMINTON
3122 Kehrsatz

Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)

Spühler
Kaminsysteme
Cheminéeöfen

Ihr Partner für
Kaminanlagen und
Cheminéeöfen

3125 Toffen
Tel. 031 981 13 42
Fax 031 981 13 44

Nachfolger: S. Jakob

BUDO SCHULE GÜRBETAL

Wettkämpfe im Jahr 2008

Kantonalbernische Einzelmeisterschaft Judo vom Samstag 21. Juni 2008
Kategorie Schülerinnen: -40 kg 3. Rang Manon Kneissler

Kantonalbernische Einzelmeisterschaft Judo vom Sonntag 22. Juni 2008
Kategorie Jugend Mädchen: -48 kg 2. Rang Irene Hodel
Kategorie Jugend Mädchen: +63 kg 3. Rang Stefanie Hügli, ebenfalls im 3 Rang Michellé Hügli

Allen diesen erfolgreichen Wettkämpfern herzliche Gratulation.

Sektion Karate
Ab dem 1. Juli 2008 wird die Karatesektion von Gerhard Oester geleitet. Gerhard ist 2. Dan Karate- und ausgebildeter J+S Leiter.

Wir wünschen Gerhard viele schöne Stunden in den verschiedenen Trainings, viel Erfolg und gutes Gelingen.

Schweizer Kata-Meisterschaft 9. November 2008.

Kime no Kata 1. Rang:
Ariane Wüthrich und Eliane Glathè.

Goshin Jitsu no Kata 1. Rang:
Ariane Wüthrich und Claude Hofer.

PRO SENECTUTE
Für das Alter
BERN-LAND

Mach mit – sei fit

Soziale Kontakte knüpfen? Altersgerecht lernen und mit Gleichaltrigen unterwegs sein? Pro Senectute Region Bern hat ein vielfältiges und reichhaltiges Angebot an Kursen und Exkursionen für Seniorinnen und Senioren wie z.B. Nordic Walking, Tanzen, Computer- und Digitalkurse, Sprachen usw. Auf das Unterrichten nach «altersgerechtem» Tempo wird Rücksicht genommen. Das Kursprogramm erscheint im März und im September. Zu bestellen unter:

Pro Senectute Region Bern
Tel. 031 359 03 03
bildungundsport@be.pro-senectute.ch

Kreuzworträtsel

Auflösung in der nächsten Nummer

Alarm-gerät	ionische Insel		Farbton		Blut-armut	Sieges-trophäe		Bade-strand		Türver-schluß
						ein Binde-wort				
Amts-tracht						weit weg		ital.: ja		
			Extre-mität		Kniff					
ein Nacht-vogel		Sing-vogel						Abk.: Anno Domini		
Eilbote							Ab-schieds-wort			
Glied-maßen					Näh-zeug					

MANE K10